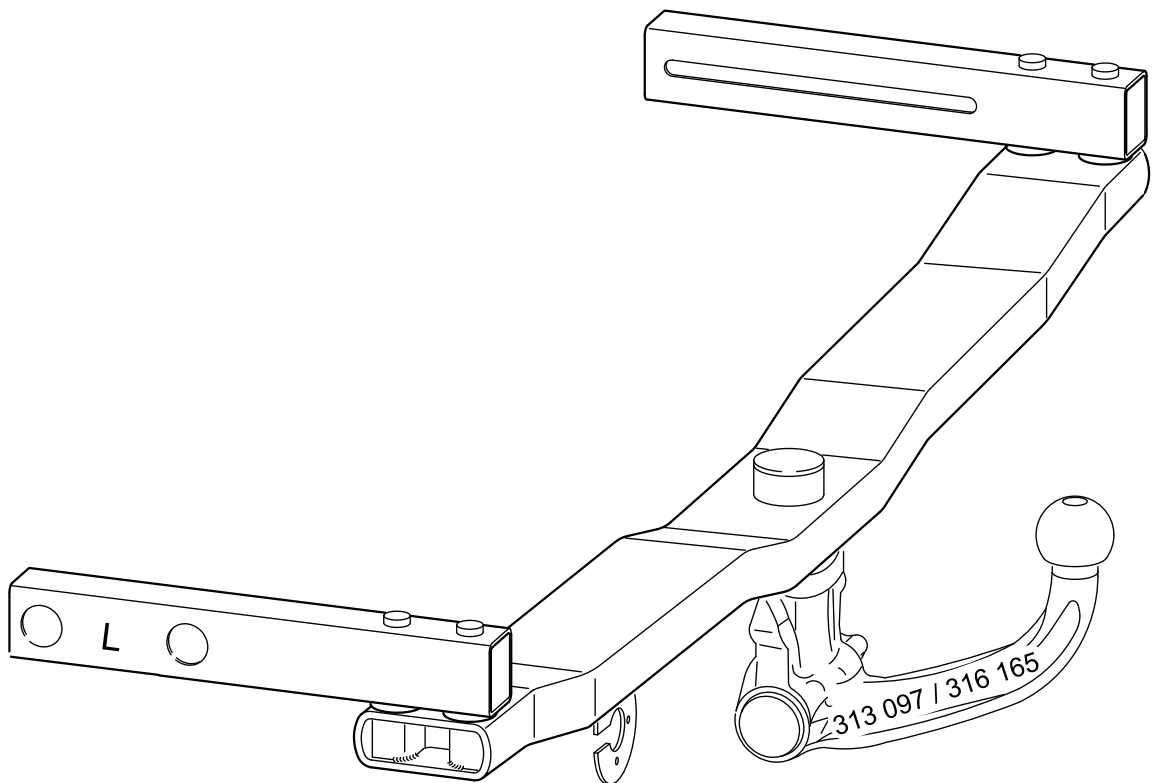


- D** Montage- und Betriebsanleitung
- GB** Installation and Operating Instructions
- F** Notice de montage et d'utilisation
- NL** Montage- en gebruikshandleiding
- I** Istruzioni di montaggio e per l'uso
- E** Instrucciones de montaje y de servicio
- DK** Montage- og driftsvejledning
- FIN** Asennus- ja käyttöohjeet
- S** Monterings- och bruksanvisning



**D**

# Montage - und Betriebsanleitung

## Kupplungskugel mit Halterung

Westfalia-Bestell-Nr. :	313 120 600 001 313 241 600 001
Typ:	313 115
EG-Genehmigungszeichen:	e4 00-0123
Verwendungsbereich:	Mercedes Benz, S 210 ab 5/96 (E-Klasse Kombi)
Amtliche Typenbezeichnung nach EG-Typgenehmigung:	210 K

**Achtung:** Bei Motorisierung 300er Turbodiesel (Motor 606) in Verbindung mit Klimaanlage bzw. -automatik muß für den Anhängerbetrieb ein Getriebeölkühler mit Gebläsemotor, sowie ein Gebläse für den Motorölkühler nachgerüstet werden.  
Ist zusätzlich eine Standheizung vorhanden, muß diese demontiert werden, da sie den Bauraum der oben genannten Bauteile belegt.

### Technische Daten :

Der geprüfte D - Wert beträgt 11,5 kN. Dieser entspricht zum Beispiel einer Anhängelast von 2200 kg und einem zulässigen Gesamtgewicht von 2500 kg. Die geprüfte Stützlast beträgt 84 kg.

Für den Fahrbetrieb sind die Angaben des Fahrzeugherstellers bzgl. Anhängelast und Stützlast maßgebend, wobei die geprüften Werte der Anhängervorrichtung nicht überschritten werden dürfen.

### Hinweise :

Die Anhängervorrichtung ist ein Sicherheitsteil und darf nur von Fachpersonal montiert werden. Sofern Ersatzteile erforderlich werden, dürfen auch diese nur von Fachpersonal am unbeschädigten Originalteil verbaut werden.

Jegliche Änderungen bzw. Umbauten an der Anhängervorrichtung sind unzulässig. Sie führen überdies zum Erlöschen der Betriebserlaubnis.

Bei Fahrt mit Anhänger sind die Fahrhinweise in der Betriebsanleitung des Fahrzeugherstellers zu beachten.

Die Anhänger müssen mit einer entsprechenden Zugkugelpkupplung ausgerüstet sein. Muß durch den Anbau der Anhängervorrichtung die Abschleppöse entfernt werden, dient diese als Ersatz hierfür, sofern die zulässige Anhängelast nicht überschritten wird und der Abschleppvorgang auf verkehrsüblichen Straßen erfolgt.

Die Kugel bzw. Kupplung ist sauber zu halten und zu fetten.

**Achtung :** Bei Benutzung von Spurstabilisierungseinrichtungen, wie z.B. der Westfalia "SSK" muß die Kupplungskugel fettfrei sein.

Die Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten!

Der Durchmesser der Kugel ist von Zeit zu Zeit zu überprüfen.

Sobald an einer beliebigen Stelle eine Verschleißgrenze von 49,0 mm erreicht ist, darf die Anhängervorrichtung aus Sicherheitsgründen nicht mehr benutzt werden.

Die vom Fahrzeughersteller serienmäßig genehmigten Befestigungspunkte sind eingehalten.

Nationale Richtlinien über die Anbauabnahmen sind zu beachten.

Diese Montage- und Betriebsanleitung ist den Kfz. - Papieren beizufügen.

### Allgemeine Montagehinweise :

Isoliermasse bzw. Unterbodenschutz am Kfz. - falls vorhanden - im Bereich der Anlagefläche der Anhängervorrichtung entfernen. Blanke Karosseriestellen mit Rostschutzfarbe streichen.

Elektrische Anlage 7 - polig gemäß DINV 72570 montieren.

Elektrische Anlage 13 - polig gemäß ISO 11446 montieren.

Diese Anhängervorrichtung einschließlich aller Montageteile wiegt 18,5 kg. Bitte berücksichtigen Sie, daß sich das Leergewicht Ihres Kfz. nach Montage der Anhängervorrichtung um diesen Betrag erhöht.

### Umfang der Kupplungskugel mit Halterung

Pos.	Bezeichnung	Anzahl
1	KmH - Grundteil	1
2	Kugelstange	1
3	Versteifung links	1
4	Versteifung rechts	1
5	Gegenlasche	2
6	Scheibe 10,5 x 25 x 4	4
7	Mutter M 10, Festigkeitsklasse 8	4
8	Schraube M 12 x 1,5 x 70, Festigkeitsklasse 10.9	4
9	Anbauanweisung	1
10	Hinweisschild	1
11	Verschlußstopfen für Aufnahmerohr	1

### Lieferbare Ersatzteilmfänge der Kupplungskugel mit Halterung

Ersatzteil-Nr.	Bezeichnung
913 120 650 001	Befestigungsteile, Pos. 5 - 10
913 121 611 001	Versteifung, Pos. 3 und 4
913 097 601 009	Kugelstange, Pos. 2, 9, 10
903 078 630 121	Stopfen, Pos. 11

# D

## Montageanleitung :

- 1.) Hinteren Stoßfänger demontieren.
- 2.) Im Laderaum die Verkleidungen Heckmittelstück und Seitenteile rechts und links demontieren.
- 3.) Reserverad ausbauen.
- 4.) Unter dem Fahrzeug im Bereich der Anlageflächen der Querträgerenden " **c** " den Unterbodenschutz entfernen.
- 5.) Die durch Körnerschläge gekennzeichneten Bohrpunkte mit  $\checkmark$  13mm vorbohren und auf  $\checkmark$  18mm ausarbeiten.
- 6.) Die Versteifungen " **3** " und " **4** " vom Laderaum her in die Längsträger des Fahrzeuges einsetzen.  
**Hinweis:** Die Versteifungen sind mit **R** bzw. **L** für die rechte bzw. linke Seite gekennzeichnet
- 7.) Die Gegenlaschen " **5** " bei den Befestigungspunkten " **b** " einsetzen und mit Scheiben 10,5 x 25 x 4 und Muttern M 10 von Hand vormontieren.
- 8.) Versteifungen so ausrichten, daß die Schraubpunkte " **a** " mit den im Fahrzeug erstellten Bohrungen zur Deckung kommen.
- 9.) Das KmH-Grundteil " **1** " mit den Schrauben M 12 x 1,5 x 70 an den Befestigungspunkten " **a** " vormontieren.
- 10.) Die KmH ausrichten.
- 11.) Alle Muttern bzw. Schrauben mit dem vorgegebenem Drehmoment anziehen.  
  
Anzugsdrehmoment für M10 = 40 Nm  
Anzugsdrehmoment für M12 = 95 Nm
- 12.) Alle demontierten Teile ordnungsgemäß einbauen.

Änderungen vorbehalten.

# Bedienungsanleitung für abnehmbare Kugelstange



## Achtung:

**Vor jeder Fahrt mit dem Anhänger die Kugelstange auf ordnungsgemäße Verriegelung überprüfen (siehe unter A. 3)!**

**Nie bei angekuppeltem Anhänger entriegeln !**

**Bei Fahrt ohne Anhänger muß die Kugelstange abgenommen und IMMER der Verschlußstopfen in das Aufnahmerohr eingesetzt werden!**

## A. MONTAGE

1. Verschlußstopfen aus dem Aufnahmerohr herausziehen.

Im Normalfall befindet sich die Kugelstange, wenn sie aus dem Kofferraum entnommen wird, im "vorgespannten Zustand". Dieser ist daran erkennbar, daß der Auslösehebel (s. Skizze) an der Kugelstange anliegt. Das Handrad ca. 6 mm von der Kugelstange absteht (s. Skizze) und die "Rot-Markierung" des Handrades in dem "Grün-Bereich" der Kugelstange liegt.

**Berücksichtigen Sie, daß die Kugelstange NUR in diesem Zustand eingesetzt werden kann!**

Sollte der Verriegelungsmechanismus der Kugelstange vor Montage, wodurch auch immer, ausgelöst worden sein - Sie erkennen dieses daran, daß der Auslösehebel (s. Skizze) ca. 5 mm von der Kugelstange absteht, die "Grün-Markierung" des Handrades mit dem "Grün-Bereich" der Kugelstange übereinstimmt und das Handrad (s. Skizze) an der Kugelstange anliegt - so muß der Verriegelungsmechanismus wie folgt vorgespannt werden:

Bei eingestecktem Schlüssel und geöffnetem Schloß das Handrad seitlich herausziehen und in Pfeilrichtung bis zum Anschlag drehen. Der Auslösehebel rastet sodann ein, und nach Loslassen des Handrades verbleibt der Verriegelungsmechanismus in der vorgespannten Stellung.

2. Zur Montage der Kugelstange diese von unten in das Aufnahmerohr einsetzen und hochdrücken.
  - Der Verriegelungsvorgang wird hierdurch **automatisch** durchgeführt.
  - Hand nicht im Bereich des Handrades halten.
  - Schloß schließen und Schlüssel abziehen.
  - Abdeckkappe auf das Schloß drücken.

### 3. Aus Sicherheitsgründen:

Kontrollieren Sie immer, ob die Kugelstange vorschriftsmäßig verriegelt und gesichert ist. Dies erkennen Sie an folgenden Merkmalen:

- Markierung "Grün" des Handrades stimmt mit "Grün"-Bereich an Kugelstange überein.
- Handrad liegt an Kugelstange an (kein Spalt).
- Schloß verschlossen und Schlüssel abgezogen (Handrad läßt sich nicht herausziehen).
- Kugelstange muß völlig fest im Aufnahmerohr sitzen (durch Rütteln von Hand prüfen).

Falls die Prüfung aller 4 Merkmale nicht zufriedenstellend ausfällt, ist die Montage zu wiederholen. Sofern auch dann nur eines der Merkmale nicht erfüllt wird, darf die Anhängervorrichtung nicht benutzt werden. Setzen Sie sich mit dem Hersteller in Verbindung.

## B. DEMONTAGE

1. Abdeckkappe vom Schloß abziehen und Abdeckkappe auf den Griff des Schlüssels drücken. Schloß mit Schlüssel öffnen (Schlüssel läßt sich bei geöffnetem Schloß **nicht** abziehen!).
2. • Kugelstange festhalten, Handrad seitlich herausziehen und entgegen der Federkraft in Pfeilrichtung bis zum Anschlag drehen.
  - Kugelstange nach unten aus dem Aufnahmerohr herausnehmen.
  - Das Handrad kann sodann losgelassen werden, es arretiert selbsttätig in der gespannten Stellung.
  - Beachten Sie hierzu auch die Symbole auf dem Handrad sowie die beiliegende Skizze "Abnehmbare Kugelstange"
3. Kugelstange im Kofferraum sicher und gegen Verschmutzen geschützt verstauen. Wie bereits erwähnt, kann der Schlüssel in der gespannten Stellung nicht abgezogen werden.

**Verschlußstopfen in das Aufnahmerohr einsetzen!**

## C. BITTE UNBEDINGT BEACHTEN!

Die Montage und Demontage der Kugelstange ist mit normaler Handkraft problemlos auszuführen.

Benutzen Sie **niemals** irgendwelche Hilfsmittel, Werkzeuge usw., da hierdurch der Mechanismus beschädigt werden könnte.

# D

Reparaturen und Zerlegung der abnehmbaren Kugelstange dürfen grundsätzlich nur von uns als Hersteller durchgeführt werden.

An der gesamten Anhängervorrichtung dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.

**Schlüsselnummer für eventuelle spätere Nachbestellung notieren.**

Beiliegendes Hinweisschild am Kfz. in der Nähe des Aufnahmerohres oder an der Innenseite des Kofferraumes an gut sichtbarer Stelle anbringen.

## D. WARTUNGSHINWEISE

1. Um eine ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten, müssen die Kugelstange und das Aufnahmerohr stets sauber sein.
2. Auf regelmäßige Pflege der Mechanik ist zu achten.

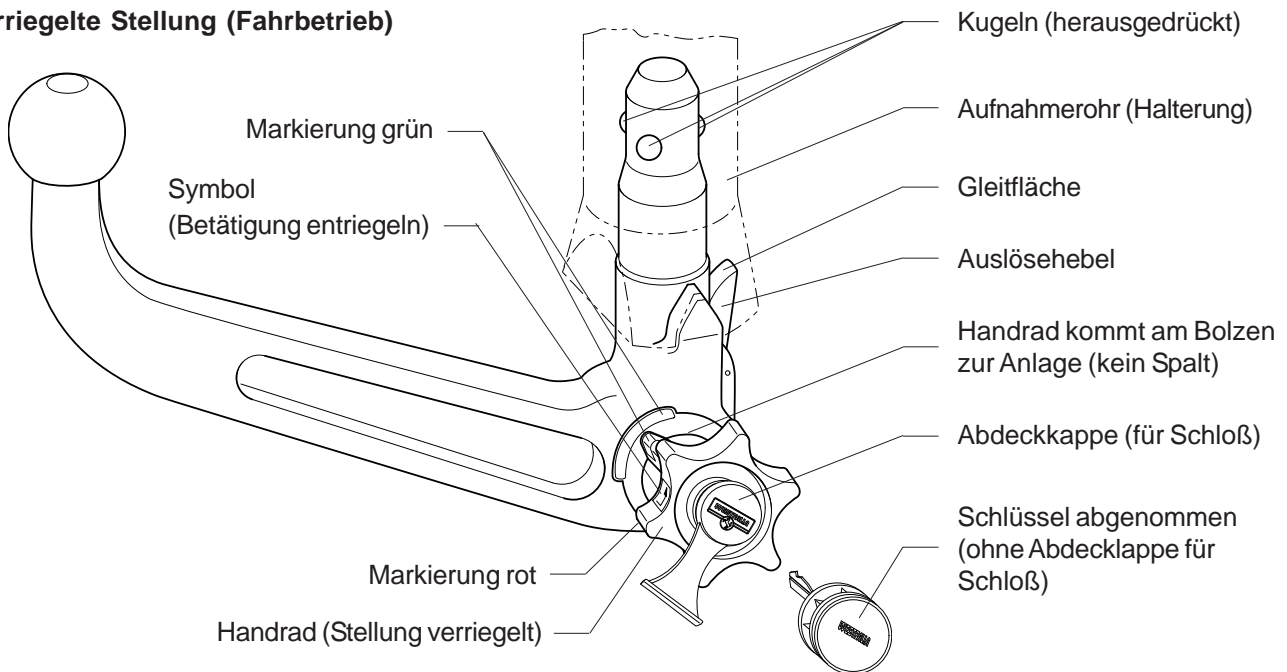
Lagerstellen, Gleitflächen und Kugeln mit harzfreiem Fett bzw. Öl regelmäßig fetten bzw. ölen. Schloß nur mit Graphit behandeln.

3. Wird die abnehmbare Kugelstange über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, sollte zur Entlastung der Federelemente der Verriegelungsmechanismus stets entspannt (verriegelte Stellung) sein. Zum Entspannen Auslösehebel nach vorn drücken.
4. **Bei Reinigung des Fahrzeuges mit einem Dampfstrahler muß die Kugelstange abgenommen und der Verschlußstopfen eingesetzt werden.**

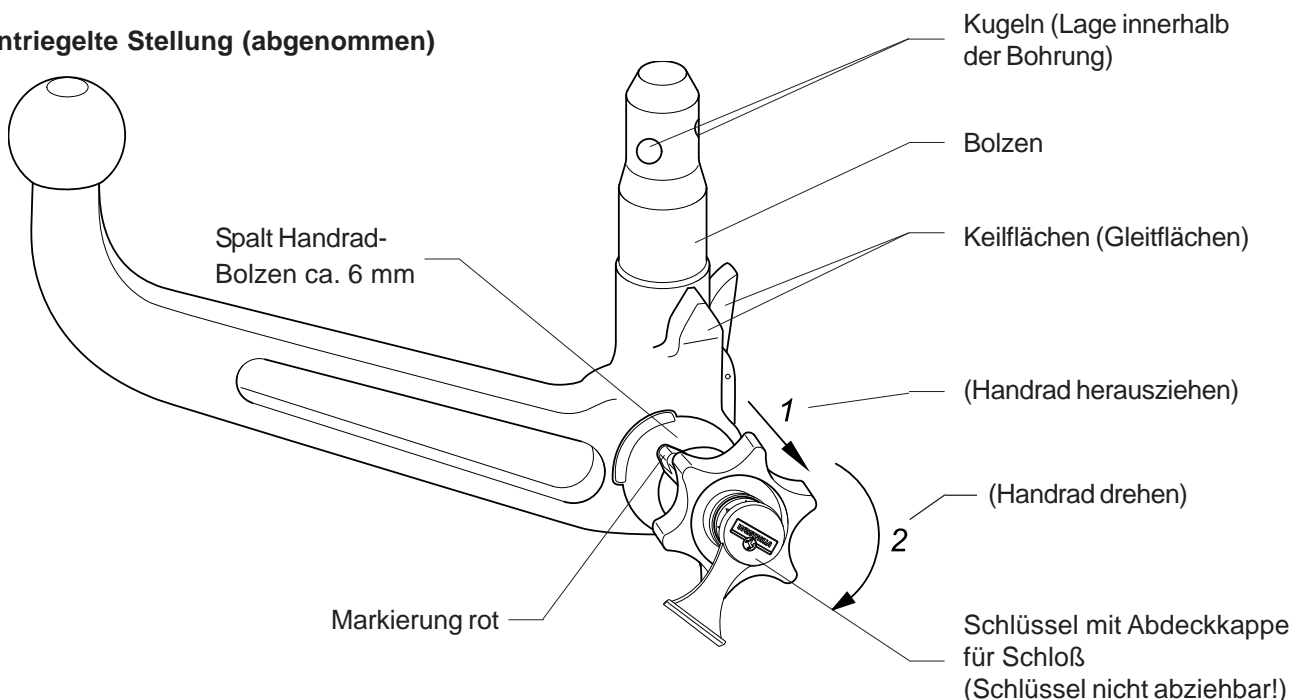
**(Die Kugelstange darf nicht dampfgestrahlt werden )**

## Abnehmbare Kugelstange (Automatic)

### Verriegelte Stellung (Fahrbetrieb)



### Entriegelte Stellung (abgenommen)



# Installation and Operating Instructions

## Coupling Ball with Bracket (CBB)

<b>Westfalia Order No.:</b>	313 120 600 001 313 241 600 001
<b>Type:</b>	313 115
<b>EC Auth. Des.:</b>	e4 00-0123
<b>Application:</b>	Mercedes-Benz S 210 as of June 1995; (E Class estate/station wagon)
<b>EC Authorised Designation:</b>	210 K

**Attention:** If the vehicle to which the towing device is to be fitted is a 300 Turbodiesel model (engine 606) equipped with air-conditioning or automatic air-conditioning system, a transmission oil cooler with fan motor and a fan for the engine oil cooler must both be retrofitted.

If the vehicle is also equipped with a parking/auxiliary heater, this heater must be removed because it is located in the space where the components mentioned above have to be installed.

### Technical Data:

The tested D-value is 11,5 kN. This corresponds, for example, to a towed weight of 2200 kg and a permissible total weight of 2500 kg. The tested trailer nose weight is 84 kg. For driving, the data of the vehicle manufacturer with regard to the towed weight and trailer nose weight are decisive, whereby the tested values of the CBB may not be exceeded.

### Notes:

The CBB is a safety part and may only be mounted by specially trained personnel. Should spare parts be required, these may also only be mounted on the undamaged original-equipment part by specially trained personnel.

No changes or modifications to the CBB are permitted.

When driving with a trailer, observe the driving instructions in the vehicle manufacturer's operating instructions.

The trailer must be equipped with an appropriate towing coupling ball.

If installing the CBB necessitates the removal of the towing eye, the CBB serves as a replacement, provided the permissible towed weight is not exceeded and the towing takes place on normal roads.



The ball and coupling must be kept clean and greased.

**Important:** When using track stabilising devices, e.g. the Westfalia "SSK", the coupling ball must be grease-free.

Follow the instructions in the operating instructions.

Check the ball diameter from time to time.

As soon as a diameter of 49.0 mm is reached at any given point, the CBB may no longer be used for safety reasons.

The fixing points specified as standard must be observed.

National guidelines concerning official approval of auxiliaries must be observed.

These installation and operating instructions must be enclosed with the vehicle papers.

## General Installation Instructions:

If present, remove insulating compound and/or underseal in the area of the CBB contact surfaces. Coat bare bodywork with anti-corrosion paint.

Mount 7-pin electrical system as per DINV 72570.

Mount 13-pin electrical system as per ISO 11446.

This CBB including all mounting parts weighs 18,5 kg. Please take into account that the curb weight of your vehicle is increased by this amount after mounting the CBB.

## Parts of Coupling Ball with Bracket

Item	Description	Qty.
1	CBB basic component	1
2	Tow bar	1
3	Reinforcement, left	1
4	Reinforcement, right	1
5	Fishplate	2
6	Washer 10,5 x 25 x 4	4
7	Nut M 10, strength class 8	4
8	Bolt M 12 x 1,5 x 70, strength class 10.9	4
9	Mounting and operating instructions	1
10	Instruction sign for detachable towbar	1
11	Sealing plug for fixing pipe	1

## Available Spare Parts for Coupling Ball with Bracket

Spare Part No.	Description
913 120 650 001	Mounting parts, items 5 - 10
913 121 611 001	Reinforcement, items 3, 4
913 097 601 009	Tow bar, items 2, 9, 10
903 078 630 121	Sealing plug, item 11



## Installation Instructions:

- 1.) Remove the rear bumper.
- 2.) Remove the trim from the centre section of the rear panel and the left and right side panels in the luggage compartment
- 3.) Remove the spare wheel.
- 4.) Underneath the vehicle, remove the underseal around the areas where the towbar will make contact with the ends of the rear cross member **"c"**.
- 5.) Predrill the drilling points marked by a prick-punch to  $\checkmark$  13 mm and then drill them out to  $\checkmark$  18 mm.
- 6.) Insert reinforcements **"3"** and **"4"** into the frame side members from within the luggage compartment.  
**Note:** The reinforcements are marked R and L for the right- and left-hand side.
- 7.) Insert fishplates **"5"** at fixing points **"b"** and pretighten by hand with the 10.5 x 25 x 4 washers and M 10 nuts.
- 8.) Align the reinforcements in such a way that the bolting points **"a"** align with the holes drilled in the vehicle.
- 9.) Bolt CBB basic component **"1"** loosely at fixing points **"a"** using the M 12 x 1.5 x 70 bolts.
- 10) Align the CBB
- 11.) Tighten all nuts and bolts to the specified torque:  
  
Tightening torque for M 10 = 40 Nm  
Tightening torque for M 12 = 95 Nm
- 12.) Refit/replace all the parts removed.

Subject to change.



## Operating instructions for detachable ball rod

### Important:

**Each time before towing a trailer, check that the ball rod is properly locked (see A. 3 below)!**

**Do not release unless the trailer is hitched up!**

**When driver without a trailer, the ball rod must be taken off and the plug ALWAYS inserted in the mounting tube!**

### A. INSTALLATION

1. Remove the plug from the mounting tube.

When the ball rod is taken out of the boot it is normally in the "pretensioned state". You can recognise this from the fact that the release lever (see sketch) is resting against the ball rod. There is a gap of about 6 mm between handwheel and ball rod (see sketch) and the "red" marking of the handwheel is in the "green" area of the ball rod.

**Please note that the ball rod can be inserted only in this state!**

Should, for whatever reason, the locking mechanism of the ball rod have been released before installation - you can recognise this from the fact that there is a gap of about 5 mm between release lever and ball rod (see sketch), the "green" marking of the handwheel is aligned with the "green" area of the ball rod and the handwheel (see sketch) is resting against the ball rod - the release mechanism has to be pretensioned as follows:

Insert the key, open the lock and then pull out the handwheel to the side and turn it in the direction of the arrow as far as the stop. The release lever will then engage and, after the handwheel is released, the locking mechanism remains in the pretensioned position.

2. To install the ball rod, insert it into the mounting tube from below and push it up.
  - The locking operation is performed **automatically** in this case.
  - Do not hold your hands in the area of the handwheel.
  - Close the lock and withdraw the key.
  - Press the cap onto the lock.

### 3. For safety reasons:

Always check whether the ball rod is properly locked and secured. You can recognise this from the following characteristics:

- "Green" marking of the handwheel is aligned with the "green" area of the ball rod.
- Handwheel is resting against ball rod (no gap).
- Lock closed and key withdrawn (handwheel cannot be pulled out).
- Ball rod must be fully inserted in the mounting tube and be tight (check by shaking).

If the check of all 4 characteristics is not satisfactory, the installation procedure should be repeated.

Even if only one of the characteristics is not met, the towing device must not be used.

In this case, contact the manufacturer.

### B. REMOVAL

1. Pull the cap off the lock and press cap onto the handle of the key.  
Open lock with the key (key cannot be withdrawn when lock is open!)
2.
  - Hold ball rod tight, pull out handwheel at the side and turn it against the force of the spring in the direction of the arrow as far as the stop.
  - Remove ball rod downward out of the mounting tube.
  - The handwheel can then be released; it then automatically engages in the tensioned position.
  - Please also pay attention to the symbols on the handwheel and on the enclosed sketch "Detachable ball rod".
3. Stow the ball rod in the boot in a safe place and protected against dirt.  
As already mentioned, the key cannot be withdrawn in the tensioned position.

**Insert plug into the mounting tube!**

### C. IMPORTANT POINTS TO NOTE!

The ball rod can be easily installed and removed with the normal force of your hands.

Please **never** use any sort of aids or tools etc. as this might result in damage to the mechanism.

Repairs and dismantling of the detachable ball rod must be performed only by us as the manufacturer in all cases.

No modification may be made to the entire towing device.

**Note the key number should it be necessary to reorder the key.**

Affix the enclosed information plate to the car close to the mounting tube or on the inside of the boot at a clearly visible point.

**D. MAINTENANCEINSTRUCTIONS**

1. The ball rod and the mounting tube must always be kept clean to ensure proper operation of the coupling ball with bracket.
2. Ensure regular care of the mechanical parts.

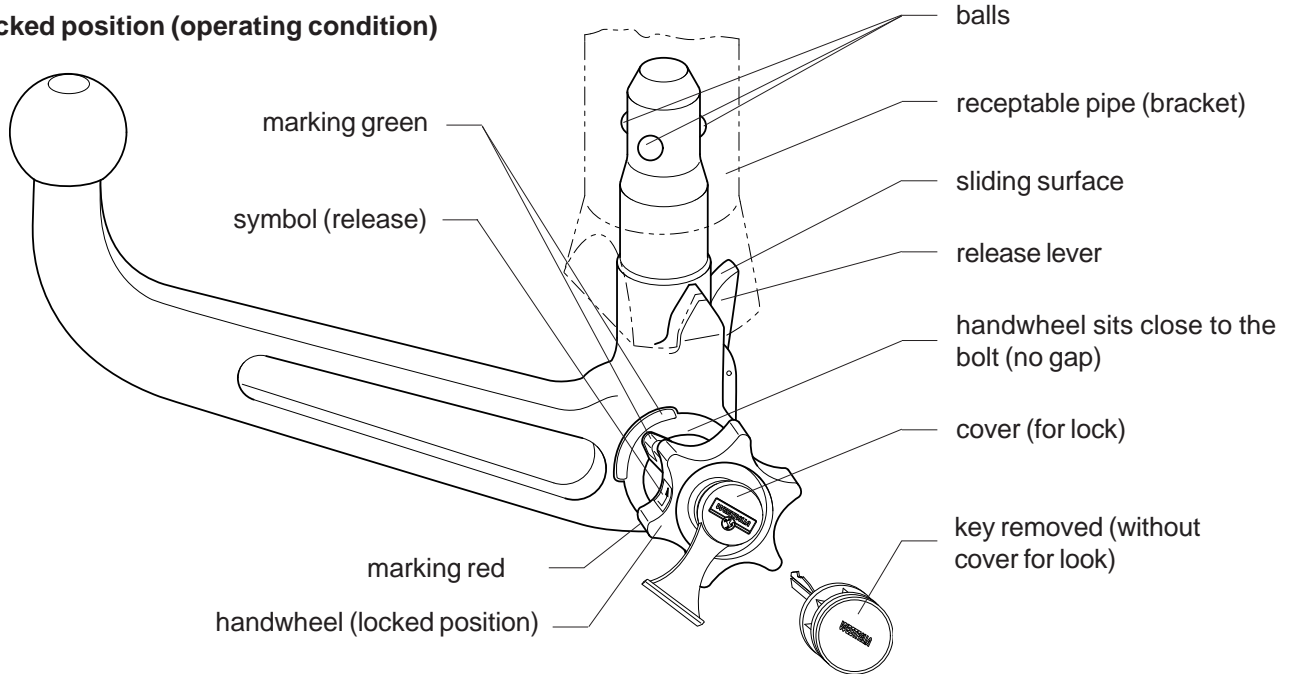
Grease or oil the bearing points, friction surfaces and balls with resin-free grease or oil. Treat lock only with graphite.

3. If the detachable ball rod is not used for a lengthy period, the locking mechanism should always be relieved of stress (locked position) in order to avoid excessive stress on the spring elements. Push the release lever forward into the locked position.
4. **The ball rod must be taken off and the plug inserted when cleaning the car with the steam jet cleaner.**

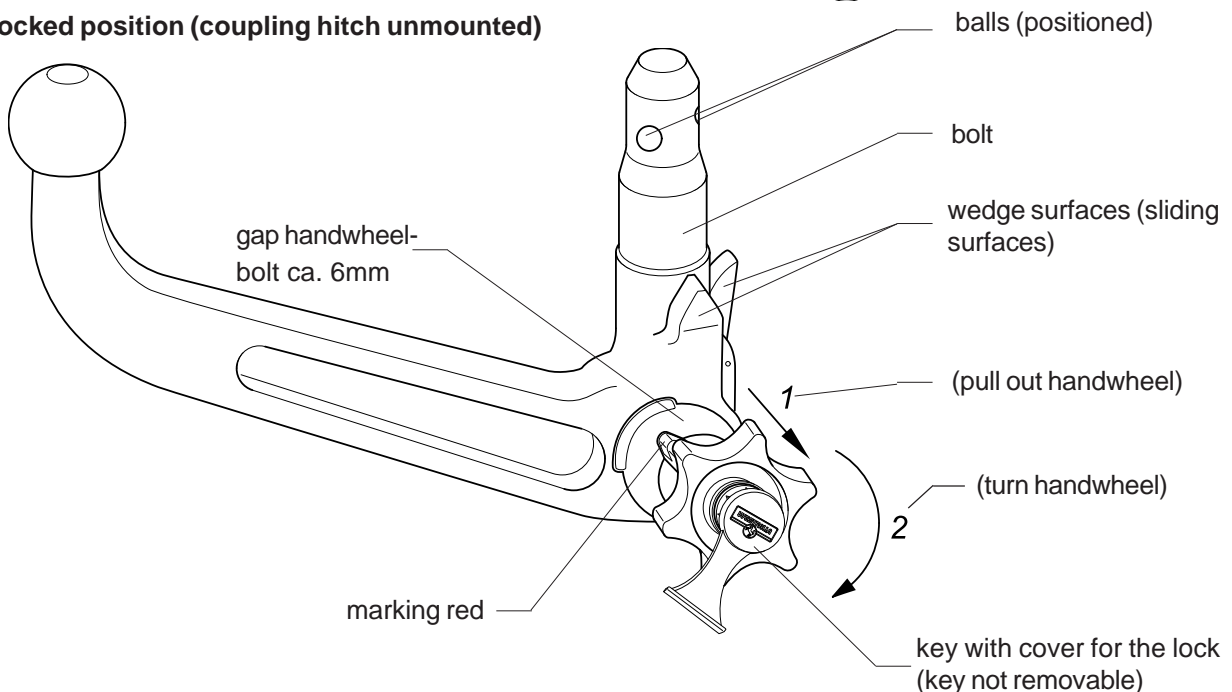
**(The ball rod must not be cleaned with a steam cleaner)**

**Dismountable coupling hitch (automatic)**

**Locked position (operating condition)**



**Unlocked position (coupling hitch unmounted)**



## Instructions de montage et d'emploi

### Boule d'attelage avec support

Référence Westfalia:	313 120 600 001
Référence Westfalia:	313 241 600 001
Référence Siarr:	09-590
Type:	313 115
Code d'autorisation CE:	e4 00-0123

**Domaine d'utilisation:** Mercedes-Benz, S 210 à partir de 5/96  
(Classe E Break)

**Désignation du type officielle suivant**

**l'autorisation du type CE:** 210 K

**Attention!** Sur les véhicules équipés du moteur 606, Turbodiesel 300, en liaison avec un climatiseur ou un climatiseur automatique, en remorquage, il faut monter en supplément ultérieurement un radiateur de l'huile de la boîte de vitesses avec un moteur à soufflerie et une soufflerie pour le radiateur de l'huile du moteur. Si, en outre, un appareil de chauffage stationnaire est monté, celui-ci doit être démonté étant donné qu'il occupe la place des composants indiqués ci-dessus.

### Caractéristiques techniques:

La valeur D contrôlée est de 11,5 kN. Celle-ci correspond par exemple à une charge remorquée de 2200 kg et à un poids total admissible de 2500 kg. La charge d'appui contrôlée est de 84 kg. Les indications du constructeur du véhicule concernant la charge remorquée et la charge d'appui sont déterminantes pour la marche du véhicule; toutefois, il ne faut pas dépasser les valeurs contrôlées.

### Remarques:

La boule d'attelage est une pièce de sécurité qui doit seulement être montée par des spécialistes. Si des pièces de rechange sont nécessaires, celles-ci doivent aussi être montées seulement par des spécialistes sur la pièce d'origine non endommagée.

Toutes modifications ou transformations sur la boule d'attelage sont interdites.

Si on circule avec une remorque, il faut respecter les informations concernant la marche figurant sur les instructions d'emploi du constructeur du véhicule.

Les remorques doivent être équipées d'un attelage à boule de traction correspondant. Si l'anneau de remorquage doit être enlevé pour le montage de la boule d'attelage avec support, cette boule d'attelage sert alors de dispositif de remplacement dans la mesure où la charge de remorquage admissible n'est pas dépassée et si le remorquage est effectué sur des routes pour circulation normale.

La boule ou l'attelage doivent être maintenus propres et il faut les graisser.

**Attention!** Si on utilise des dispositifs de stabilisation de la voie, p.ex.: le dispositif „SSK“ de Westfalia, la boule d'attelage doit être exempte de graisse.  
Il faut respecter les indications des instructions d'emploi.

De temps en temps, il faut contrôler le diamètre de la boule.

Dès qu'il y a un endroit quelconque, on atteint le diamètre de 49 mm ou moins, pour des raisons de sécurité, il ne faut plus utiliser la boule d'attelage et son support.

Les points de fixation homologués en série par le constructeur sont respectés.

Les dispositions nationales relatives aux contrôles de réception doivent être respectées.

Cette notice de montage et d'utilisation doit être jointe aux documents du véhicule.

### Indications générales de montage:

S'il y en a, enlever le mastic isolant et/ou la couche de protection du dessous de caisse sur le véhicule, au voisinage de la surface d'appui de la boule d'attelage. Badigeonner d'une couche antirouille les surfaces nues de la carrosserie en utilisant de la peinture antirouille.

Monter l'installation électrique à 7 pôles suivant la norme DIN V 72 570.

Monter l'installation électrique à 13 pôles suivant la norme ISO 11446.

Cette boule d'attelage et le support, y compris toutes les pièces de montage, pèsent 18,5 kg. Veuillez donc tenir compte que la poids à vide de votre véhicule, après le montage de la boule d'attelage et du support, augmente de cette valeur.

### Étendue de livraison de la boule d'attelage et du support

Rep.	Désignation	Qté
1	Pièce de base boule d'attelage et support	1
2	Barre à boule	1
3	Raidisseur gauche	1
4	Raidisseur droit	1
5	contre-éclisses	2
6	Rondelles 10,5 x 25 x 4	4
7	Écrou hexagonal M 10, classe de résistance 8	4
8	Vis à tête hexagonale M 12 x 1,5 x 70, classe de résistance 10.9	4
9	Instructions de montage et d'emploi	1
10	Plaque signalétique de barre à boule amovible	1
11	Bouchon du tube de logement	1

### Étendue de livraison des pièces de rechange disponibles de la boule d'attelage avec le support

N° de pièce de rechange	Désignation
913 120 650 001	Pièces de fixation, rep. 5 - 10
913 121 611 001	Raidisseur, rep. 3, 4
913 097 601 009	Barre à boule, rep. 2, 9, 10
903 078 630 121	Bouchon du tube de logement, rep. 11

# F

## Instructions de montage:

- 1.) Démonter l'amortisseur de chocs arrière.
- 2.) Dans la zone de chargement, démonter les revêtements du milieu du hayon et les côtés, à droite et à gauche.
- 3.) Déposer la roue de secours.
- 4.) Sous le véhicule, dans la zone des surfaces d'appui des extrémités des traverses „c”, enlever la couche de protection du dessous de caisse.
- 5.) Prépercer les points de perçage, marqués au pointeau, au  $\checkmark$  de 13 mm; puis, agrandir au  $\checkmark$  de 18 mm.
- 6.) Placer les raidisseurs „3” et „4”, dans les longerons du véhicule, à partir de la zone de chargement.  
**Remarque:** les raidisseurs sont repérés par R (à droite) ou L (à gauche) pour les côtés droit et gauche.
- 7.) Placer les contre-éclisses „5” aux points de fixation „b” et prémonter à la main en utilisant les rondelles de 10,5 x 25 x 4 et les écrous de M 10.
- 8.) Aligner les raidisseurs de telle manière que les points à visser „a” coïncident aux trous percés sur le véhicule.
- 9.) Prémonter la pièce de base boule d'attelage et support „1” sur les points de fixation „a” en utilisant les vis M 12 x 1,5 x 70.
- 10.) Aligner la boule d'attelage et support
- 11.) Serrer tous les écrous et vis aux couples de serrage imposés.  
  
Couple de serrage pour M 10 = 40 Nm  
Couple de serrage pour M 12 = 95 Nm
- 12.) Remonter correctement toutes les pièces démontées.

Tous droits de modifications réservés.

# Notice d'utilisation de la boule d'attelage amovible

## Attention:

**Vérifier avant chaque déplacement avec la remorque si la boule d'attelage est correctement verrouillée (voir au point A.3)!**

**Ne jamais déverrouiller lorsque la remorque est accrochée!**

**Déposer la boule d'attelage en cas de déplacement sans la remorque et toujours insérer l'obturateur dans le tube de reprise!**

## A. MONTAGE

1. Retirer l'obturateur du tube de reprise.

La boule d'attelage est normalement "précontrainte" lorsqu'on la sort du coffre. Cela se reconnaît au levier de déclenchement (voir croquis) contre la boule. La molette étant à environ 6 mm de la boule (voir croquis) et le "repère rouge" de la molette dans la "zone verte" de la boule.

**Celleci ne doit être mise en place qu'à condition qu'elle soit précontrainte comme décrit cidessus!**

Si pour une raison quelconque le mécanisme de verrouillage de la boule s'est déclenché avant le montage - cela se reconnaît au levier de déclenchement (voir croquis) à environ 5 mm de la boule, au "repère vert" de la molette coïncidant à la "zone verte" de la boule et à la molette (voir croquis) contre cette dernière - il doit alors être tendu comme suit:

La clé étant introduite et la serrure ouverte, tirer latéralement la molette et la tourner à fond dans le sens de la flèche. Le levier de déclenchement se bloque, et le mécanisme de verrouillage reste tendu après le relâchement de la molette.

2. Pour monter la boule d'attelage, insérer celleci dans le tube de reprise par en dessous et la pousser en remontant.

- Le verrouillage s'effectue alors **automatiquement.**
- Ne pas laisser la main à proximité de la molette.
- Fermer la serrure et enlever la clé.
- Enfoncer le cache sur la serrure.

### 3. Règles de sécurité:

N'oubliez jamais de vérifier si la boule d'attelage est verrouillée et bloquée comme prescrit. Ce qui se reconnaît aux points suivants:

- Repère "vert" de la molette coïncide avec la zone "verte" de la boule d'attelage.
- La molette est contre la boule d'attelage (pas d'espace).
- La serrure est fermée et la clé retirée (on ne peut plus tirer sur la molette).
- La boule ne doit absolument plus bouger dans le tube de reprise (vérifier en secouant avec la main).

Recommencer le montage si la vérification de ces 4 points ne donne pas satisfaction. Le dispositif d'attelage ne doit pas être utilisé même si un seul des quatre points n'est pas comme il convient. Contactez alors le fabricant.

## B. DEMONTAGE

1. Enlever le cache de la serrure et enfoncer sur la poignée de la clé. Ouvrir la serrure avec la clé (celleci **ne peut pas** être retirée lorsque la serrure est ouverte).

2.
  - Maintenir la boule d'attelage, tirer latéralement la molette et la tourner à fond, dans le sens de la flèche, et en surmontant la force du ressort.
  - Sortir la boule d'attelage du tube de reprise, par le bas.
  - On peut alors lâcher la molette, qui se bloque automatiquement en position tendue.
  - Tenez compte aussi des symboles sur la molette ainsi que du croquis joint "boule d'attelage amovible".

3. Bien ranger la boule d'attelage dans le coffre et à l'abri des salissures. La clé rapellonsle, ne peut pas être retirée en position tendue.

**Mettre l'obturateur dans le tube de reprise!**

## C. ABSOLUMENT TENIR COMPTE DE CE QUI SUIT!

La boule d'attelage peut être montée et démontée manuellement sans le moindre problème.

N'utilisez **jamais** de quelconques instruments, outils, etc., pouvant endommager le mécanisme.

# F

Seul le constructeur est autorisé à effectuer des réparations et à désassembler la tige à boule amovible.

Aucune modification ne doit être apportée à l'ensemble du dispositif d'attelage.

**Noter le numéro des clés aux fins d'une éventuelle commande ultérieure.**

Apposer à proximité du tube de reprise ou à l'intérieur du coffre, en un endroit bien visible, la plaquette jointe.

## D. DIRECTIVES DE MAINTENANCE

1. Un fonctionnement correct n'est possible et le que si la tige à boule tube de reprise sont toujours propres.
2. Toujours bien entretenir le mécanisme.

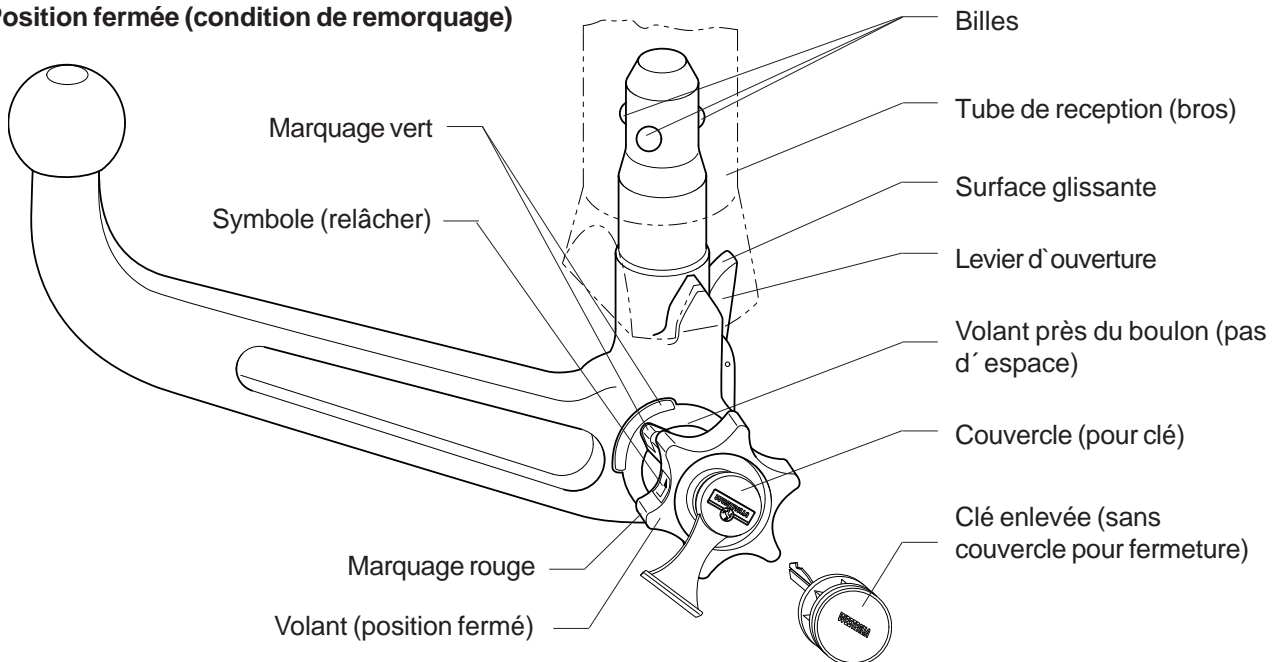
Mettre régulièrement de la graisse sans résine ou de l'huile sur les paliers, les surfaces de glissement et les billes. Ne mettre que du graphite sur la serrure.

3. Détendre le mécanisme de verrouillage afin de ne pas fatiguer les ressorts (position verrouillée) si la tige à boule amovible n'est pas utilisée durant une période prolongée. La manette de déblocage doit alors être poussée en avant.
4. **Déposer la tige à boule et insérer l'obturateur avant de nettoyer le véhicule avec un jet à haute pression.**

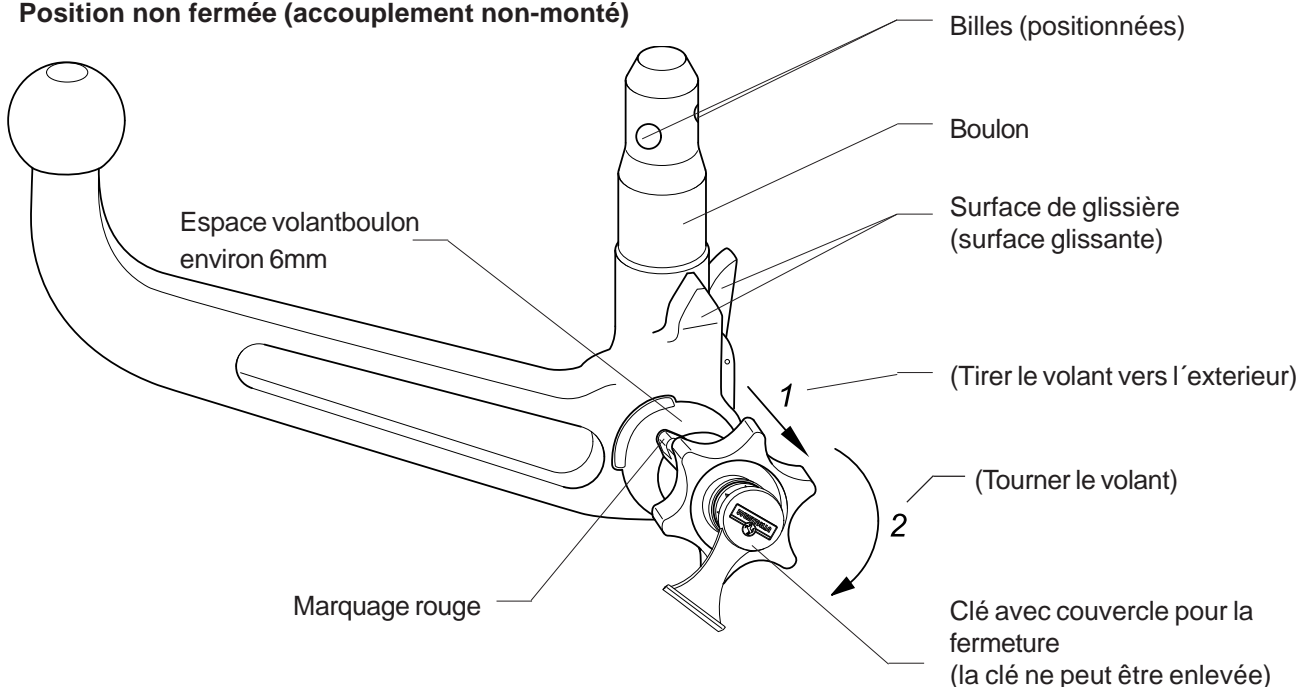
**(De l'eau à haute pression ne doit pas arriver sur la tige à boule).**

## Barre à boule amovible ( automatisme )

### Position fermée (condition de remorquage)



### Position non fermée (accouplement non-monté)





## Montagehandleiding en gebruiksaanwijzing kogeltrekhaak met houder

<b>Westfalia-bestelnr.:</b>	313 120 600 001 313 241 600 001
<b>Type:</b>	313 115
<b>EG-goedkeuringsnr.:</b>	e4 00-0123
<b>Model:</b>	Mercedes Benz, S 210 vanaf 5/96 (E-klasse combi)
<b>Typeaanduiding volgens EG-goedkeuringsnr.:</b>	210 K

**Let op:** Bij motorisering van de Turbodiesel 300 (motor 606) in verband met aircondition, resp. -automaat moet deze voor het gebruik van een aanhangwagen achteraf verder worden uitgerust met een tandwieloliekoeler en een ventilator voor de motorkoeler. Is er een extra standverwarming aanwezig dan moet deze worden uitgebouwd, omdat deze inbouwruimte nodig is voor bovengenoemde elementen.

### Technische gegevens:

De goedgekeurde D - waarde bedraagt 11,5 kN. Dit komt overeen met een getrokken gewicht van 2200 kg en een totaal gewicht van 2500 kg. De goedgekeurde maximale kogeldruk bedraagt 84 kg.

De specificaties van de voertuigfabrikant met betrekking tot het getrokken gewicht en maximale kogeldruk zijn echter bindend. De goedgekeurde waarden mogen niet worden overschreden.

### Opmerkingen:

De kogeltrekhaak met houder is een veiligheidskritische component die uitsluitend door vakkundig personeel mag worden gemonteerd. Indien vervanging van onderdelen daarvan vereist is, mogen ook deze delen uitsluitend door vakkundig personeel aan onbeschadigde originele onderdelen gemonteerd worden.

Elke wijzigingen c.q. aanpassing aan de trekhaak is ontoelaatbaar en heeft bovendien het vervallen van de homologatie (type goed keur) tot gevolg.

Bij het rijden met aanhangwagen dient rekening te worden gehouden met de desbetreffende aanwijzingen in het instructieboek van de voertuigfabrikant.

De aanhangwagens moeten van een passende trekkogelkoppeling voorzien zijn. Indien door de montage van de kogeltrekhaak met houder het sleepoog verwijderd moet worden, dient de trekhaak als vervanger hiervan mits het toelaatbare getrokken gewicht niet overschreden wordt en het voertuig over de openbare verkeersweg gesleept wordt.



De kogel resp. koppeling moet schoongehouden en ingevet worden.

**Let op :** Bij het gebruiken van spoorstabilisatoren, zoals bijvoorbeeld de Westfalia "SSK" moet de koppelingskogel vetvrij zijn.  
Let u op de opmerkingen in de gebruiksaanwijzing!

De diameter van de kogel moet van tijd tot tijd gecontroleerd worden.

Zodra op een willekeurige plaats de diameter van de kogel nog maar 49 mm bedraagt mag de trekhaak om veiligheidsredenen niet meer gebruikt worden.

De door de voertuigfabrikant standaard toegestane bevestigingspunten zijn aangehouden.  
Nationale richtlijnen betreffende de montagegoedkeuring moeten in acht worden genomen.  
Deze montage- en gebruikshandleiding dient aan de voertuigdocumenten te worden toegevoegd.

### **Algemene opmerkingen voor de montage :**

Verwijder het isolatiemateriaal resp. de roestwerende laag aan de onderzijde van de wagen -indien aangebracht- op de plaatsen waar de kogeltrekhaak met houder moet worden bevestigd. Blanke metalen delen van het koetswerk behandelen met roestwerende verf voor montage.

De elektrische installatie 7 - polig overeenkomstig DINV 72570 monteren.

De elektrische installatie 13 - polig overeenkomstig ISO 11446 monteren.

Deze kogeltrekhaak met houder met inbegrip van de voor de montage geleverde onderdelen weegt 18,5 kg. Wilt u er rekening mee houden, dat het eigen gewicht van het voertuig na het monteren van de trekhaak met dit gewicht verhoogd is.

### **Alleen voor Nederland:**

Deze montagehandleiding dient in verband met het aanbrengen van de kogeltrekhaak met houder, bij het onderzoek van het voertuig ten behoeve van de aanvulling/wijziging van het kentekenbewijs aan de met het onderzoek belaste ambtenaar van de Rijksdienst voor het Wegverkeer ter inzage te worden overhandigd.

### **Pakket kogeltrekhaak met houder**

Pos.	Benaming	Aantal
1	Kogeltrekhaak met houder	1
2	kogelstang	1
3	Versteving links	1
4	Versteving rechts	1
5	Strip	2
6	Onderlegging 10,5 x 25 x 4	4
7	moer M 10, kwaliteit 8	4
8	bout M 12 x 1,5 x 70, kwaliteit 10.9	4
9	montagehandleiding	1
10	Waarschuingssticker	1
11	Afsluitplug voor koppelbuis	1

### **Leverbare vervangingsonderdelen van de kogeltrekhaak met houder**

Onderdeelnr.	Benaming
913 120 650 001	onderdelen, Pos. 5 - 10
913 121 611 001	versteving, Pos. 3 en 4
913 097 601 009	kogelstang, Pos. 2, 9, 10
903 078 630 121	Stopfen, Pos. 11

## Montagehandleiding:

- 1.) Achterbumper demonteren.
- 2.) In de bagageruimte de bekleding van de achterkant en van de zijkanten rechts en links demonteren.
- 3.) Reservewiel verwijderen.
- 4.) Aan de onderkant van het voertuig op die plaatsen aan de uiteinden van de dwarsbalk, waar de houder gemonteerd gaat worden, de roestwerende laag verwijderen.
- 5.) Op de met centerpons aangeduide plaatsen gaten met  $\checkmark$  13 mm voorboren en tot  $\checkmark$  18 mm vergroten.
- 6.) De verstevigingen " 3 " en " 4 " vanuit de bagageruimte in de chassisbalken aanbrengen.  
**Opmerking:** De verstevigingen zijn met **R** resp. **L** voor de rechter resp. linker kant gemerkt.
- 7.) De strippen " 5 " bij de bevestigingspunten " b " aanbrengen en met onderleggingen 10,5 x 25 x 4 en moeren M 10 met de hand vormonteren.
- 8.) Verstevigingen zo uitrichten, dat de bevestigingspunten " a " met de in het voertuig aangebrachte gaten corresponderen.
- 9.) De houder " 1 " met de bouten M 12 x 1,5 x 70 aan de bevestigingspunten " a " bevestigen.
- 10.) De houder uitrichten.
- 11.) Alle moeren resp. bouten met het opgegeven aanhaalmoment vastzetten.

Aanhaalmoment voor M10 = 40 Nm

Aanhaalmoment voor M12 = 95 Nm

- 12.) Alle gedemonteerde onderdelen weer aanbrengen.

Wijzigingen voorbehouden.



# Bedieningshandleiding voor afneembare trekhaakkogel

## Attentie:

**Controleer voor elke rit met een aanhangwagen of de trekhaakkogel correct geborgd is (zie onder A.3)!**

**Ontgrendel hem nooit bij een aangekoppelde aanhangwagen!**

**Bij het rijden zonder aanhangwagen moet de trekhaakkogel worden verwijderd en moet ALTIJD de afsluitplug in de koppelbuis worden aangebracht!**

## A. MONTAGE

1. Trek de afsluitplug uit de koppelbuis.

In normale gevallen bevindt de trekhaakkogel zich, wanneer zij uit de kofferruimte wordt genomen, in de "voorgespannen staat". Dit is zichtbaar doordat de ontkoppelingshefboom (zie tekening) tegen de trekhaakkogel ligt. De knop een speling heeft van ca. 6 mm t.o.v. de trekhaakkogel (zie tekening) en de "rode markering" van de knop in het "groene vlak" van de trekhaakkogel ligt.

**Houd er rekening mee dat de trekhaakkogel ALLEEN in deze staat gemonteerd kan worden!**

Als het vergrendelingsmechanisme van de trekhaakkogel voor de montage, door wat voor oorzaak dan ook, zou worden ontgrendeld - dit is zichtbaar aan het feit dat de ontkoppelingshefboom (zie tekening) een speling heeft van ca. 5 mm t.o.v. de trekhaakkogel en de "groene markering" van de knop in lijn staat met het "groene vlak" op de trekhaakkogel en de knop (zie tekening) tegen de trekhaakkogel ligt - dan moet het vergrendelingsmechanisme als volgt worden voorgespannen:

Trek bij een in het slot gestoken sleutel en geopend slot de knop naar opzij toe uit en verdraai hem in de pijlrichting tot aan de aanslag. De borghendel valt dan in de vergrendeling en na het loslaten van de knop blijft het vergrendelingsmechanisme in de voorgespannen stand staan.

2. Breng voor de montage van de trekhaakkogel deze vanaf de onderzijde aan in de koppelbuis en druk hem naar boven.
  - De vergrendelingsprocedure wordt hierdoor **automatisch** uitgevoerd.
  - Houd de hand niet bij de knop.
  - Draai het slot dicht en trek de sleutel uit het slot.
  - Druk de afdekkap op het slot.

### 3. Om veiligheidsredenen:

Controleer altijd of de trekhaakkogel op de juiste wijze vergrendeld en geborgd is. Dit is herkenbaar aan de volgende kenmerken:

- De "groene markering" van de knop ligt in lijn met het "groene vlak" op de trekhaakkogel.
- De knop ligt tegen de trekhaakkogel (geen speling).
- Het slot is afgesloten en de sleutel is uit het slot getrokken (de knop kan niet meer worden uitgetrokken).
- De trekhaakkogel moet vast in de koppelbuis zitten (door heen en weer drukken met de hand controleren).

Als deze controle van alle 4 kenmerken niet tot tevredenheid verloopt, moet de montage worden herhaald. Als na deze controle nog afwijkingen worden geconstateerd, mag de trekhaak niet worden belast. Neem contact op met de fabrikant (leverancier).

## B.

1. Trek de afdekkap van het slot los en druk de afdekkap op de handgreep van de sleutel. Open het slot m.b.v. de sleutel (de sleutel kan bij een geopend slot hier niet uit worden getrokken!).
2. • Houd de trekhaakkogel vast, trek de knop naar de zijkant toe los en draai hem tegen de veerkracht in de pijlrichting tot aan de aanslag.
  - Trek de afneembare trekhaakkogel naar beneden toe uit de koppelbuis.
  - De knop kan hierna worden losgelaten, zij wordt automatisch in de voorgespannen stand gearrêteerd.
  - Let hierbij ook op de symbolen op de knop alsmede op de bijliggende tekening "Afneembare trekhaakkogel".
3. Leg de trekhaakkogel zo in de kofferruimte neer dat zij niet met vuil in aanraking kan komen en niet heen en weer kan rollen. Zoals reeds vermeld kan de sleutel in de voorgespannen staat niet uit het slot worden getrokken.

**Breng de afsluitplug in de koppelbuis aan!**

## C. LET ER BESLIST OP DAT!

De montage en demontage van de afneembare trekhaakkogel met normale handkracht zonder problemen uit te voeren is.

Maak **nooit** gebruik van enigerlei hulpmiddelen, gereedschap etc. daar hierdoor het mechanisme beschadigd kan worden.

De afneembare trekhaakkogel mag per definitie uitsluitend door ons als fabrikant worden gerepareerd en gedemonteerd.

Het is niet toegestaan de trekhaak te modificeren.

**Noteer het sleutelnummer voor eventuele latere bestellingen.**

Plak de bijgevoegde waarschuwingsticker op de auto, in de buurt van de koppelbuis, of aan de binnenzijde van de kofferruimte op een goed zichtbare plaats.

**D. ONDERHOUDSVOORSCHRIFTEN**

1. Om er zeker van te zijn dat de trekhaak goed functioneert, moeten de trekhaakkogel en de koppelbuis altijd goed schoon zijn.
2. Onderhoud het mechaniek regelmatig.

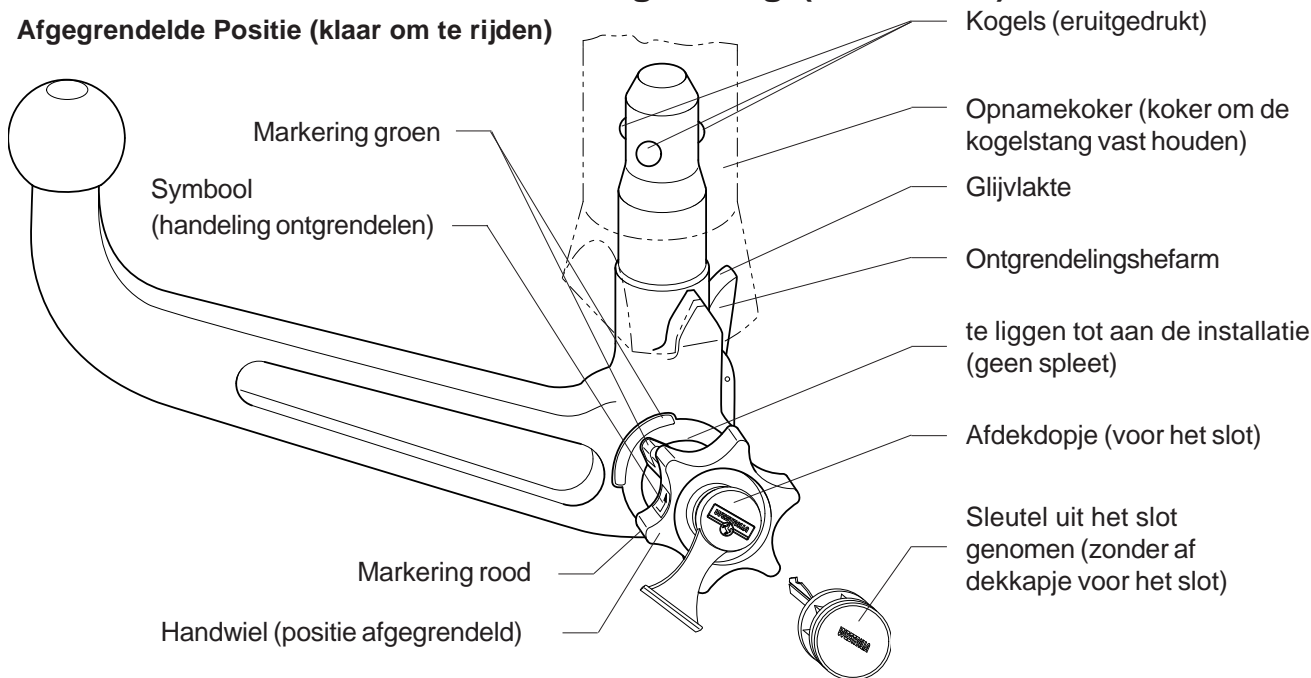
Smeer de draaipunten, glijvlakken en kogels regelmatig met harsvrij vet, resp. harsvrije olie. Smeer het slot uitsluitend met grafiet.

3. Wordt de afneembare trekhaakkogel langere tijd niet gebruikt, dan moet de spanning op het vergrendelingsmechanisme altijd worden opgeheven (vergrendelde stand), om de veerelementen te ontlasten. Om de spanning op te heffen moet de hefboom naar voren worden gedrukt.
4. **Bij reiniging van de auto met een stoomcleaner moet de trekhaakkogel worden verwijderd en de afsluitplug worden aangebracht.**

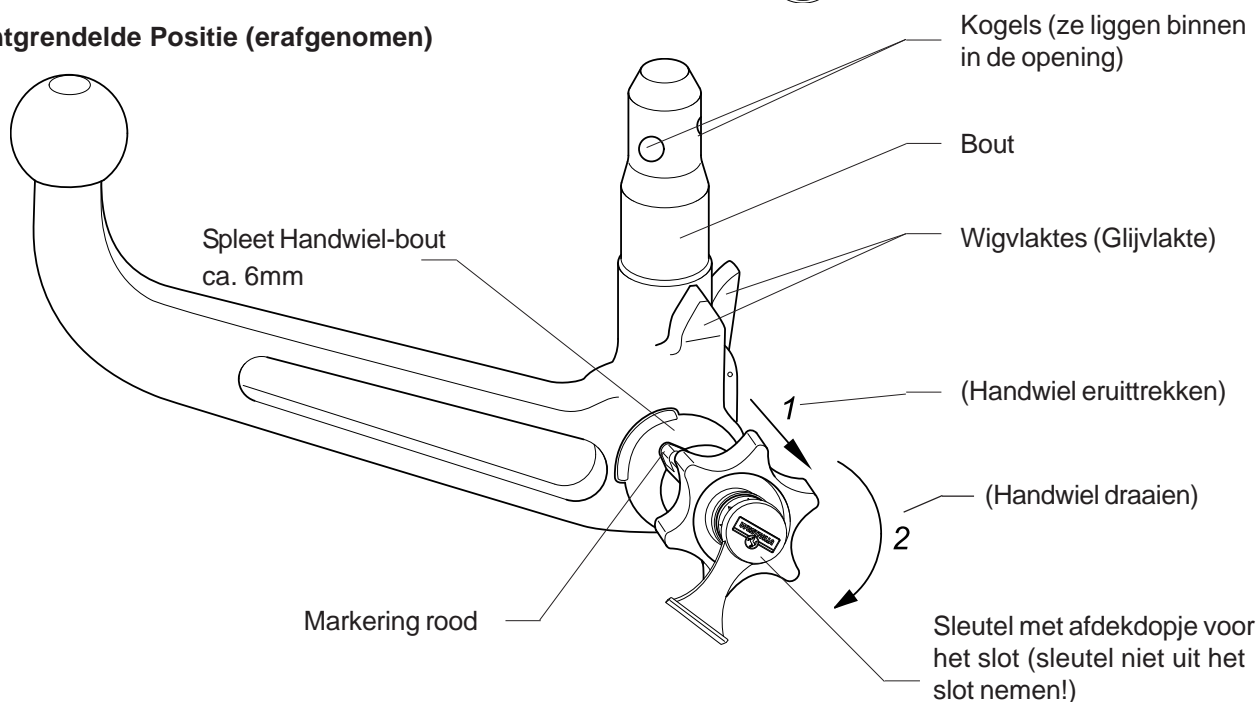
**(De trekhaakkogel mag niet met een stoomcleaner worden gereinigd.)**

**Afneembare Kogelstang (Automatic)**

**Afgegrendelde Positie (klaar om te rijden)**



**Ontgrendelde Positie (erafgenomen)**





## Istruzioni di montaggio e d'uso per la sfera del gancio di traino con supporto

<b>codice Westfalia :</b>	313 120 600 001 313 241 600 001
<b>Tipo:</b>	313 115
<b>Riferimento approvazione CE:</b>	e4 00-0123
<b>Campo d'impiego:</b>	Mercedes Benz, S 210 dal 5/96 (classe E combi)
<b>Denominazione tipo ufficiale secondo omologazione:</b>	210 K

**Attenzione:** su motorizzazione turbodiesel 300 (motore 606) con climatizzatore manuale o automatico devono essere montati, in caso di traino di un rimorchio, un radiatore per olio cambio ed un radiatore per olio motore, ambedue muniti di relativi ventilatori. Se necessario, smontare un eventuale riscaldamento stazionario, in quanto lo stesso occupa lo spazio previsto per il radiatore olio cambio.

### Dati tecnici :

Il valore D controllato è pari 11,5 kN, che corrisponde ad esempio ad un peso rimorchiabile di 2200 kg e ad un peso totale ammesso di 2500 kg. Fanno fede tuttavia i dati riportati nel foglio complementare / libretto di circolazione. Il valore D controllato non dev'essere superato. Il carico di appoggio ammesso non dev'essere superiore a 84 kg.

### Nota :

Il gancio di traino è un componente di sicurezza e dev'essere montato solo da personale specializzato. Se fossero necessari pezzi di ricambio, questi devono essere montati anche solo da personale specializzato sul particolare originale danneggiato.

Non è consentito apportare nessuna modifica o trasformazione al gancio di traino; tali operazioni comportano inoltre la decadenza dell'omologazione.

Per l'uso del rimorchio attenersi alle indicazioni di marcia riportate nel libretto USO e MANUTENZIONE del costruttore dell'automezzo.

Il gancio di traino dev'essere impiegato unicamente per la trazione di rimorchi muniti del rispettivo gancio di traino. Se per l'attacco del gancio di traino dovesse essere rimosso l'occhiello di traino, il gancio di traino funge da rimpiazzo se il peso rimorchiabile ammesso non viene superato e l'operazione di traino ha luogo su normali strade di traffico.



La sfera e il giunto devono essere tenuti puliti e lubrificati.

**Attenzione :** in caso d'impiego della barra stabilizzatrice Westfalia "SSK" non lubrificare la sfera.

Il diametro della sfera dev'essere controllato di tanto in tanto.

Non appena in un punto qualsiasi venisse raggiunto un diametro di 49 mm, per motivi di sicurezza non si dovrà più impiegare il gancio di traino.

I punti di fissaggio omologati di serie dal produttore automobilistico sono stati rispettati. Devono essere osservate le normative nazionali sui collaudi.

Le presenti istruzioni di montaggio e per l'uso devono essere allegate ai documenti della vettura.

### **Indicazioni generali per il montaggio:**

Asportare lo strato isolante o protettivo del pianale della vettura, se presente, dalla superficie d'appoggio del gancio di traino. Trattare le superfici greggie della carrozzeria con vernice antiruggine.

Montare l'impianto elettrico a 7 poli secondo DINV 1724.

Montare l'impianto elettrico a 13 poli secondo ISO 11446.

Questo gancio di traino, comprese tutte le parti di montaggio, ha un peso di 18,5 kg. Tener conto che questo peso si aggiunge al peso a vuoto dell'automezzo dopo il montaggio del gancio di traino.

### **Particolari della sfera del gancio con supporto**

Pos.	Denominazione	Quantitativo
1	Componente base	1
2	Barra sferica	1
3	Rinforzo sinistro	1
4	Rinforzo destro	1
5	Controcoprigiunto	2
6	Rondella 10,5 x 25 x 4	4
7	Dado M 10, classe di rigidità 8	4
8	Vite M 12 x 1,5 x 70, classe di rigidità 10.9	4
9	Istruzioni di montaggio	1
10	Cartellino	1
11	Tappo	1

### **Ricambi fornibili per la sfera del gancio con supporto**

<b>Codice ricambi</b>	<b>Denominazione</b>
913 120 650 001	Componenti di fissaggio, fig. 5 - 10
913 121 611 001	Rinforzo , fig. 3 - 4
913 097 601 009	Barra sferica, fig. 2, 9, 10
903 078 630 121	Tappo, fig. 11



## Istruzioni di montaggio :

- 1.) Smontare il paraurti posteriore.
- 2.) Smontare nel vano di carico i rivestimenti del pezzo centrale posteriore ed i componenti laterali a destra e sinistra.
- 3.) Smontare la ruota di scorta.
- 4.) Eliminare la protezione sottoscocca sul lato inferiore della vettura, nella zona delle superfici di appoggio delle estremità del longherone trasversale „c“.
- 5.) Preforare con  $\varnothing$  13 mm i punti punzonati ed allargare fino al  $\varnothing$  18 mm.
- 6.) Inserire i rinforzi „3“ e „4“ dal vano di carico nei longheroni della vettura.  
**Avvertenza:** I rinforzi sono contrassegnati con R per il lato destro e L per il lato sinistro.
- 7.) Inserire i controcoprigiunti „5“ nei punti di fissaggio „b“ e premontare manualmente con rondelle 10,5 x 25 x 4 e dadi M10.
- 8.) Allineare i rinforzi in modo tale che i punti di avvitamento „a“ combacino con i fori eseguiti sulla vettura.
- 9.) Premontare il componente base KmH „1“ nei punti di fissaggio „a“ con le viti M12 x 1,5 x 70.
- 10.) Allineare il KmH.
- 11.) Serrare tutte le viti e dadi con la coppia di serraggio prescritta.  
Coppia di serraggio per M10 = 40 Nm  
Coppia di serraggio per M12 = 95 Nm
- 12.) Rimontare correttamente tutti i componenti smontati.

Con riserva di modifiche.



# Istruzioni per l'uso della barra di traino a testa sferica amovibile



## Attenzione:

**Quando un rimorchio viene trainato, prima di partire bisogna assolutamente assicurarsi che il dispositivo di traino sia correttamente bloccato (Ved. A.3)!**

**Non cercare mai di sbloccare la barra del dispositivo di traino quando il rimorchio è agganciato!**

**Prima di viaggiare senza rimorchio bisogna ASSOLUTAMENTE rimuovere la barra di traino a testa sferica ed inserire l'apposito tappo nel tubo di supporto!**

## A. MONTAGGIO

1. Anzitutto togliere il tappo dal tubo di supporto.

Di regola, la barra di traino si trova in "condizione di precarico" quando viene prelevata dal bagagliaio. Tale condizione è evidenziata come segue: la levetta di sgancio (vedi schizzo) tocca la barra di traino a testa sferica, il volantino è sollevato di circa 6 mm da questa barra (vedi schizzo) ed il riferimento "rosso del volantino" si trova nel settore "verde della barra".

**Tener presente che la barra di traino può essere montata SOLO quando si trova in queste condizioni.**

Se il meccanismo di bloccaggio della barra di traino a testa sferica è stato azionato prima del montaggio (levetta di sgancio sollevata di circa 5 mm dalla barra di traino, riferimento "verde del volantino" nel settore "verde della barra" come evidenziato nello schizzo), esso va precaricato procedendo come descritto sotto:

Inserire la chiave e sbloccare la serratura, poi estrarre il volantino tirandolo verso un lato e girarlo nella direzione della freccia fino all'arresto. La levetta di sgancio si ingrana ed il meccanismo di bloccaggio rimane in posizione di precarico anche quando il volantino è rilasciato.

2. Per il montaggio, la barra di traino va applicata dal basso nel tubo di supporto e spinta verso l'alto.

- Il meccanismo viene allora bloccato **automaticamente**.
- Non lasciare la mano nel raggio d'azione del volantino durante questa operazione.
- Chiudere la serratura ed estrarre la chiave.
- Applicare il cappuccio di protezione sulla serratura.

## 3. Misure di sicurezza:

Prima di un viaggio con rimorchio assicurarsi che la barra di traino a testa sferica sia correttamente bloccata. Questa condizione è evidenziata come segue:

- Riferimento "verde" del volantino sul settore "verde" della barra di traino.
- Il volantino si trova in posizione di fine corsa sulla barra di traino (senza fessura).
- Serratura bloccata e chiave tolta (il volantino non può essere estratto).
- Barra a testa sferica solidamente fissata nel tubo di supporto (controllare scuotendo con la mano).

All'occorrenza ripetere le operazioni di montaggio o consultare un'officina convenzionata. Il dispositivo di traino deve essere utilizzato solo quando tutte le condizioni indicate sopra sono soddisfatte. Contattare il costruttore del giunto.

## B. SMONTAGGIO

1. Sfilare il cappuccio di protezione dalla serratura e premerlo sull'impugnatura della chiave. Sbloccare la serratura girando la chiave (la chiave **non** può essere estratta quando la serratura è sbloccata).
2. Mantenendo ferma la barra di traino, estrarre lateralmente il volantino e girarlo nella direzione della freccia (contro la forza esercitata dalla molla) fino all'arresto.

Estrarre la barra di traino dal tubo di supporto.

Rilasciare adesso il volantino: esso si ferma automaticamente in posizione di bloccaggio.

Durante queste operazioni, osservare i simboli sul volantino e lo schizzo allegato "Barra di traino a testa sferica amovibile".

3. Sistemare la barra di traino nel bagagliaio in modo che non possa essere sporcata o danneggiata da altri oggetti trasportati. Come indicato nei punti precedenti, la chiave non può essere estratta quando la serratura è sollecitata.

**Inserire l'apposito tappo nel tubo di supporto!**

## C. AVVERTENZE IMPORTANTI!

La barra di traino a testa sferica può essere montata e smontata manualmente, ossia senza che degli attrezzi siano necessari.

Non utilizzare **mai** attrezzi o altri mezzi, in quanto potrebbero danneggiare il meccanismo del dispositivo di traino.



La barra a testa sferica amovibile deve essere riparata e scomposta solo dal costruttore o da un'officina convenzionata.

E' assolutamente vietato di modificare qualsiasi parte del dispositivo di traino.

**Notare il numero della chiave per il caso di ordinazioni successive.**

La targhetta a corredo va applicata in un punto ben visibile della vettura, nelle vicinanze del tubo di supporto o nel vano bagagli.

**D. Avvertenze per la manutenzione**

1. Per assicurare un funzionamento corretto del sistema bisogna eliminare regolarmente tutti i depositi di sporcizia dalla barra a testa sferica e dal tubo di supporto.

2. La manutenzione dei componenti meccanici deve essere effettuata negli intervalli prescritti.

Lubrificare periodicamente le articolazioni, le superfici di scorrimento e le sfere con grasso senza resina o olio. La serratura va trattata solo con grafite.

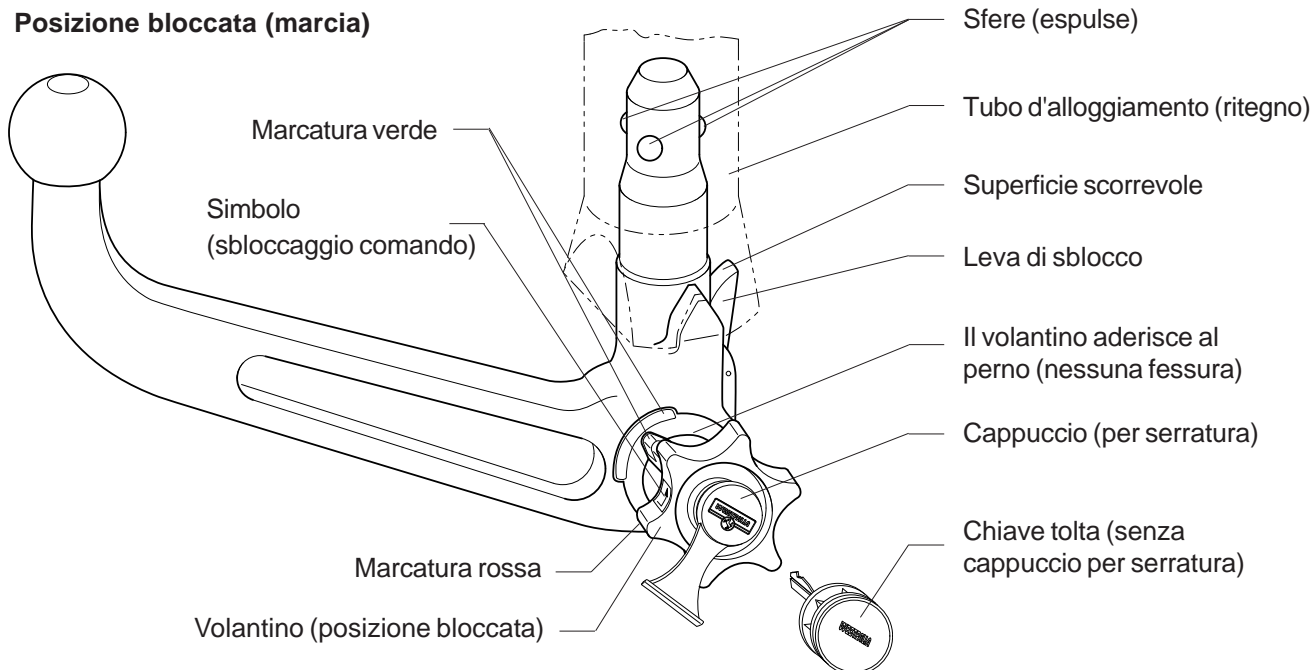
3. Se la barra a testa sferica amovibile non è utilizzata per lungo tempo, gli elementi a molla del meccanismo di bloccaggio dovrebbero essere allentati (posizione di bloccaggio). A tal fine bisogna ruotare la leva di sbloccaggio verso l'avanti.

4. **In caso di pulizia del veicolo con getto di vapore si dovrà previamente smontare la barra a testa sferica ed inserire l'apposito tappo.**

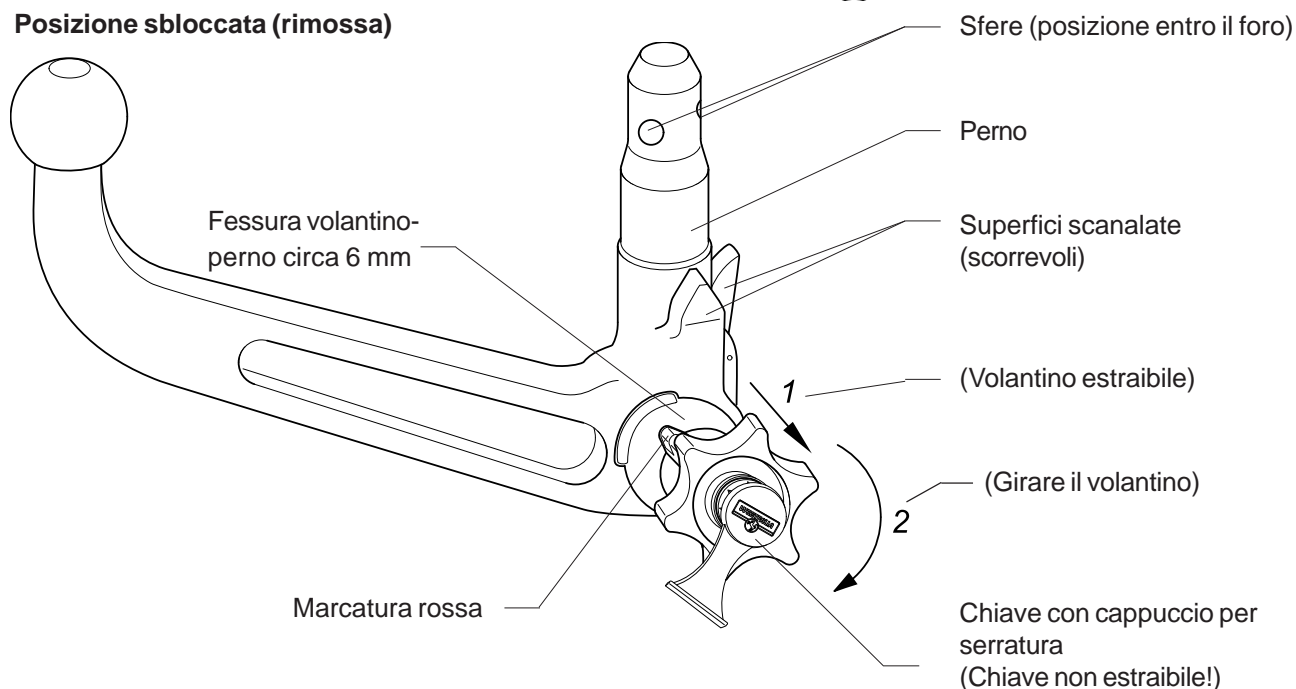
**(La barra a testa sferica non deve mai essere trattata con getto vapore).**

**Meccanismo automatico per barra di supporto amovibile**

**Posizione bloccata (marcia)**



**Posizione sbloccata (rimossa)**



Dispositivo di traino tipo: **313 115**  
Per autoveicolo: **Mercedes Benz, S 210 dal 5/96 (classe E combi)**  
Tipo funzionale: **210 K**

Classe e tipo di attacco: **A50-X**  
Omologazione: **e4\*94/20\*00\*0123**  
Valore D: **11,5 kN**  
Carico verticale max. S: **84 kg**  
Massa rimorchiabile: vedi carta di circolazione dell' autoveicolo

In base alla Direttiva europea 94/20, la massa massima rimorchiabile del dispositivo di traino è determinata dal valore di prova "D" così definito:

$$D = (T \times C) / (T + C) \times 0,00981 = \dots\dots\dots \text{kN}$$

dove: T= Massa complessiva max. della motrice (in kg) e C= Massa rimorchiabile max. della motrice (in kg)

**DICHIARAZIONE DI CORRETTO MONTAGAGGIO: I**

la sottoscritta Ditta dichiara che il dispositivo di traino tipo ..... è stato installato a regola d'arte, nel rispetto dei punti d'attacco e delle prescrizioni fornite dalla Casa costruttrice

sul veicolo.....

targato.....

.....li.....

timbro e firma  
.....

Si dichiara inoltre di aver informato l'utente del veicolo sull'USO e MANUTENZIONE del dispositivo stesso.

## Instrucciones de servicio y montaje del enganche esférico con fijación

<b>Núm. de pedido Westfalia:</b>	313 120 600 001 313 241 600 001
<b>Modelo:</b>	313 115
<b>Identificación de autorización CEE:</b>	e4 00-0123
<b>Ambito de aplicación:</b>	Mercedes Benz S 210 a partir de 5/96 (E-clase combi)
<b>Autorización de modelo CEE:</b>	210 K

**Atención:** en la motorización 300 Turbodiesel (motor 606), en combinación con el aire acondicionado o bien con el dispositivo de climatización automática, el vehículo debe reequiparse para la utilización del remolque con un radiador para el aceite del cambio con motor de ventilador, así como también con un ventilador para el radiador del aceite del motor.

Si existe adicionalmente una calefacción auxiliar, ésta debe ser desmontada, ya que ocupa la zona de montaje del radiador para el aceite del cambio.

### Datos técnicos:

El valor D verificado es de X kN. Esto representa, p.ej., una carga de remolque de X kg. y un peso total autorizado de X kg. La carga de apoyo verificada es de X kg. Para la circulación son normativos los datos del fabricante del vehículo en lo referente a carga de remolque y carga de apoyo, no debiéndose sobrepasar los valores verificados para el dispositivo de enganche.

### Indicaciones:

El enganche esférico es un elemento de seguridad y debe ser montado únicamente por personal especializado. En caso de ser necesario el montaje de piezas de repuesto, éstas deben ser montadas asimismo por personal especializado.

No está autorizado efectuar modificaciones o adiciones en el enganche esférico.

Obsérvense las indicaciones contenidas en la documentación del vehículo relativas a la circulación con remolque.

Los remolques deben estar dotados del correspondiente enganche esférico. Si debido al montaje del dispositivo de enganche resulta preciso desmontar la argolla de remolque, el dispositivo de enganche puede utilizarse para el remolcado de otro vehículo, en tanto no se sobrepase la carga de remolque autorizada y se efectúe el remolcado por calzadas abiertas al tráfico.

Mantener limpia y engrasada la bola o asiento esférico.

**Atención:** utilizando dispositivos de estabilización direccional, como por ejemplo el "SSK" Westfalia, el enganche esférico deberá estar libre de grasa. Obsérvense las instrucciones de servicio.

Deberá comprobarse de tiempo en tiempo el diámetro del asiento esférico.

Si en cualquier zona se advierte que el diámetro alcanza los 49,0 mm debe dejar de utilizarse el enganche esférico por motivos de seguridad.

Se han tomado en consideración los puntos de fijación de serie del vehículo indicados por el fabricante del vehículo.

Deben observarse las directivas nacionales referentes a controles de enganche.

Estas instrucciones de montaje y de servicio deben adjuntarse a la documentación del vehículo.

### Indicaciones generales de montaje:

Eliminar la masilla aislante o la protección de bajos del vehículo - en caso de existir - en la zona de la superficie de apoyo del dispositivo de enganche. Aplicar pintura protectora anticorrosión a las superficies desnudas de la chapa.

Montar la instalación eléctrica de 7 polos según DINV 72570.

Montar la instalación eléctrica de 13 polos según ISO 11446.

Este enganche esférico, incluidas todas las piezas de montaje, pesa 18,5 kg. Tenga en cuenta que el peso en vacío de su vehículo aumentará en dicha cantidad al montar el enganche esférico.

### Volumen de suministro del enganche esférico con fijación

Pos.	Designación	Cantidad
1	Pieza básica	1
2	Cabezal esférico	1
3	Refuerzo izquierdo	1
4	Refuerzo derecho	1
5	Contralengüeta	2
6	Arandela 10,5 x 25 x 4	4
7	Tuerca M 10, clase de resistencia 8	4
8	Tornillo M 12 x 1,5 x 70, clase de resistencia 10.9	4
9	Instrucciones de montaje	1
10	Rótulo indicativo	1
11	Tapón obturador	1

### Volumen de piezas de repuesto suministrables del enganche esférico con fijación

Núm. de repuesto	Designación
913 120 650 001	Piezas de fijacion, figura 5 - 10
913 121 611 001	Refuerzo , figura 3 und 4
913 097 601 009	Cabezal esférico, figura 2, 9, 10
903 078 630 121	Tapón obturador, figura 11

# E

## Instrucciones de montaje:

- 1.) Desmontar el paragolpes trasero.
- 2.) Desmontar los revestimientos de la pieza central trasera y de las piezas laterales derecha e izquierda en el espacio para la carga.
- 3.) Desmontar la rueda de reserva.
- 4.) Retirar la protección de bajos de la parte inferior del vehículo, en la zona de las superficies de apoyo de los extremos de travesaño «c».
- 5.) Efectuar un taladro en los puntos de taladrado marcados con granete con una broca de 13 mm de  $\varnothing$  y agrandar el taladro a 18 mm de  $\varnothing$ .
- 6.) Colocar los refuerzos «3» y «4» desde el espacio de carga en los largueros del vehículo.  
**Indicación:** los refuerzos van marcados con **R** para el lado derecho y **L** para el lado izquierdo.
- 7.) Colocar las contralengüetas «5» en los puntos de fijación «b» y montar previamente a mano con las arandelas 10,5 x 25 x 4 y las tuercas M10.
- 8.) Ajustar los refuerzos de forma que el punto de atornillado «a» coincida con los taladros efectuados en el vehículo.
- 9.) Montar previamente la pieza básica del enganche esférico «1» con los tornillos M12 x 1,5 x 70 en los puntos de fijación «a».
- 10.) Ajustar el enganche esférico.
- 11.) Apretar todas las tuercas y tornillos al par de apriete previsto.  
Par de apriete para M10 = 40 Nm  
Par de apriete para M12 = 95 Nm
- 12.) Montar correctamente todas las piezas desmontadas.

Reservado el derecho a introducir modificaciones.

## Instrucciones para el manejo de la barra de rótula desmontable

### Atención:

**Antes de emprender viaje con el remolque, verificar el correcto enclavamiento de la barra de rótula (véase A.3)!**

**No desenclavarla jamás estando enganchado el remolque!**

**En recorridos sin remolque, se ha de desmontar la barra de rótula e insertar SIEMPRE el tapón en el tubo de alojamiento!**

### A. MONTAJE

1. Extraer del tubo el tapón.

Por regla general, la barra de rótula se encuentra en "estado pretensado" cuando se saca del maletero, lo que se puede apreciar en que la palanca de desenganche (véase el bosquejo) está aplicada a dicha barra, la rueda de mano está a unos 6 mm de ella (véase el bosquejo) y la "marca roja" de la rueda de mano se encuentra en el "sector verde" de la barra.

**Tenga en cuenta que la barra de rótula ÚNICAMENTE se puede montar en estado pretensado.**

En caso de que, por el motivo que fuese, se hubiera disparado el mecanismo de enclavamiento de la barra antes de montar ésta (lo que Usted podrá apreciar en que la palanca de desenganche está a unos 5 mm de la barra -véase el bosquejo-, la "marca verde" de la rueda de mano coincide con el "sector verde" de la barra y la rueda de mano está aplicada a la barra -véase el bosquejo-, habrá que pretensar el mecanismo de enclavamiento como sigue:

- Estando insertada la llave y la cerradura abierta, extraer lateralmente la rueda de mano y girarla hasta el tope en el sentido de la flecha. Entonces se encastrará la palanca de desenganche y, tras soltar la rueda de mano, el mecanismo de enclavamiento quedará en posición de pretensado.
2. Para montar la barra de rótula, insertar ésta desde abajo en el tubo de alojamiento y oprimirla hacia arriba.

- De esta manera se efectúa **automáticamente** la operación de enclavamiento.
- Evitar que las manos estén en el sector de la rueda de mano.
- Cerrar la cerradura y retirar la llave.
- Oprimir la cubierta en la cerradura.

### 3. Por motivos de seguridad:

Controle siempre si la barra de rótula está enclavada y asegurada debidamente. Lo podrá apreciar por los puntos siguientes:

- La marca "verde" de la rueda de mano coincide con el sector "verde" de la barra de rótula.
- La rueda de mano está aplicada a dicha barra (no hay intersticio entre ellas).
- La cerradura está cerrada y la llave retirada (no se puede extraer la rueda de mano).
- La barra de rótula está completamente fija en el tubo de alojamiento (verificarlo sacudiéndola con la mano).

Si la comprobación de estos cuatro puntos no resulta satisfactoria, habrá que repetir el montaje.

Si no se cumple alguno de estos puntos, no se admite utilizar el enganche. Póngase en contacto con el fabricante.

### B. DESMONTAJE

1. Retirar la cubierta de la cerradura y oprimir aquélla sobre el asidero de la llave. Abrir la cerradura con la llave (**no** se puede retirar la llave al estar abierta la cerradura!)
2. Retener la barra de rótula, extraer lateralmente la rueda de mano y, venciendo la fuerza de resorte, girarla hasta el tope en el sentido de la flecha.

Sacar del tubo de alojamiento la barra, tirando de ésta hacia abajo.

Entonces se podrá soltar la rueda de mano, que se parará automáticamente en posición tensada.

Tenga en cuenta también para ello los símbolos en la rueda de mano y el bosquejo adjuntado "Barra de rótula desmontable".

3. Guardar la barra en el maletero, de modo que esté asegurada y protegida contra la suciedad. Como ya se ha mencionado, no se puede retirar la llave en la posición tensada.

**Insertar el tapón en el tubo de alojamiento!**

### C. NO OLVIDE DE NINGÚN MODO!

El montaje y desmontaje de la barra se puede efectuar sin problema con la simple fuerza de las manos.

No recurra **jamás** a objetos auxiliares o herramientas, etc., ya que pueden deteriorar el mecanismo.

# E

Las reparaciones y el desarme del enganche desmontable para remolque deben ser realizadas únicamente por nosotros.

No puede efectuarse ninguna modificación en ninguna pieza del dispositivo para remolque.

**Anotar el número de la llave para caso de petición de reposición ulterior.**

Colocar el rótulo de advertencia adjuntado en el vehículo, en un punto visible, al lado del tubo de alojamiento o en el lado interior del maletero.

## D. Instrucciones de mantenimiento

1. Para garantizar un funcionamiento correcto deben estar siempre limpios el enganche esférico y el tubo de alojamiento.

2. Efectúese un cuidado regular de la parte mecánica del dispositivo.

Lubricar regularmente con grasa o aceite los puntos de alojamiento, las superficies de deslizamiento y las bolas. Tratar la cerradura únicamente con grafito.

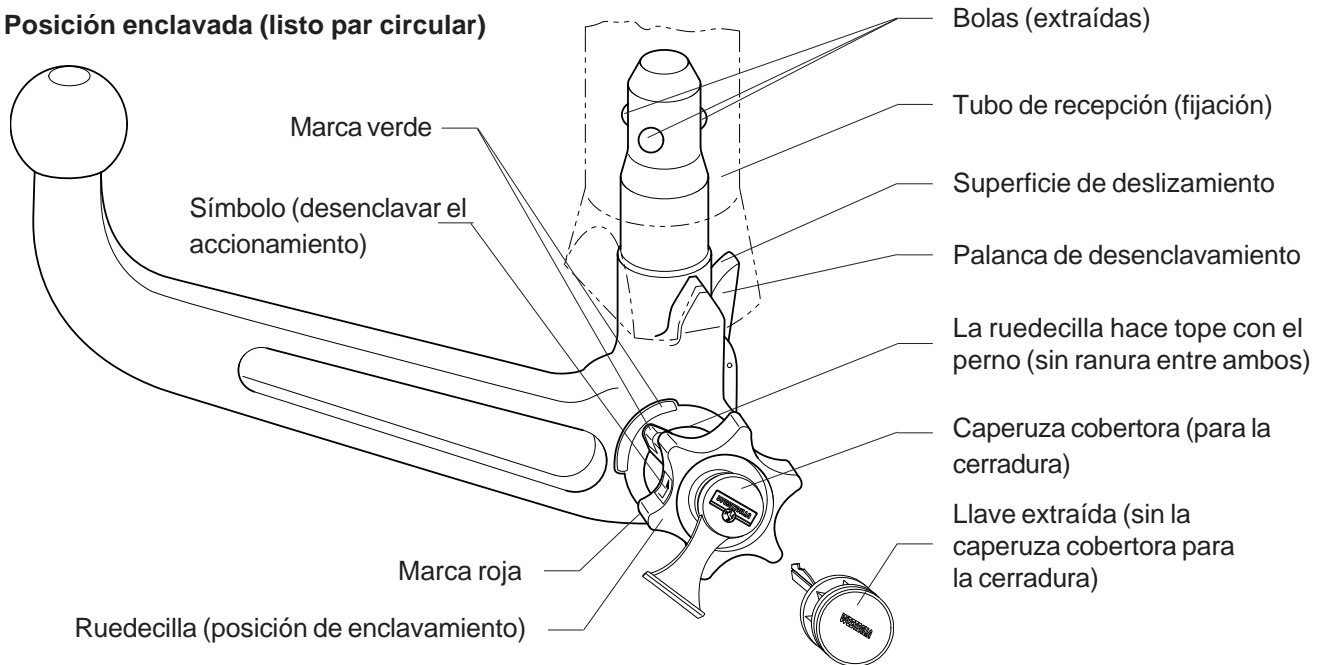
3. En caso de no utilizarse durante un largo periodo de tiempo el enganche desmontable para remolque, deberá mantenerse destensado el mecanismo de enclavamiento para descargar el elemento de resorte (posición de enclavamiento). Para efectuar el destensado, presionar hacia adelante la palanca de accionamiento.

4. **Al limpiar el vehículo con chorro de vapor deberá retirarse el enganche desmontable y colocarse el tapón.**

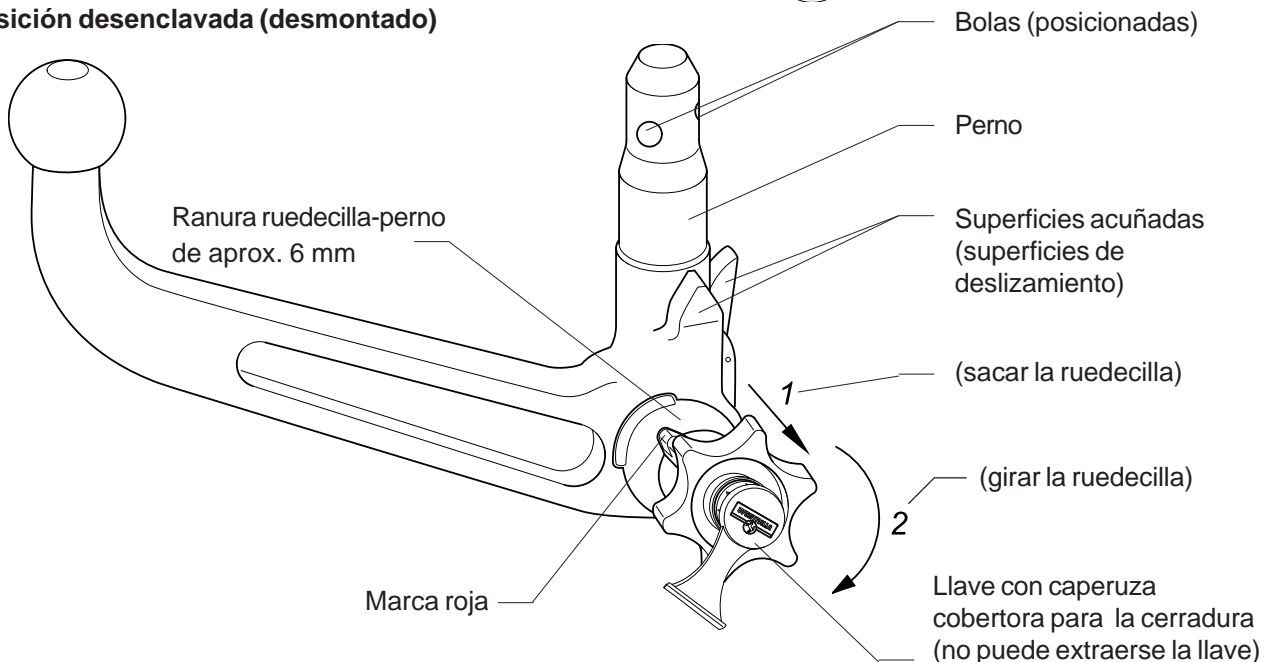
**(No debe someterse al chorro de vapor el enganche desmontable para remolque).**

## Enganche esférico desmontable (automático)

### Posición enclavada (listo par circular)



### Posición desenclavada (desmontado)





# Monterings- og driftsvejledning

## Koblingskugle med holder

<b>Westfalia-bestillings-nr.:</b>	313 120 600 001 313 241 600 001
<b>Type:</b>	313 115
<b>EF-godkendelsesmærke:</b>	e4 00-0123
<b>Anvendelsesområde:</b>	Mercedes Benz, S 210 fra 5/96 (E-klasse kombi)
<b>Officiel typebetegnelse iht. EF-typegodkendelse:</b>	210 K

**Vigtigt:** Ved 300er turbodieselmotorer (motor 606) i forbindelse med klimaanlæg/automatik skal der ved drift af anhænger eftermonteres en gearoliekøler med bløsermotor samt en bløser til motoroliekøleren. Hvis der er monteret et varmeanlæg, skal det afmonteres, da det optager plads til de ovennævnte komponenter.

### Tekniske data:

Den godkendte D-værdi udgør 11,5 kN. Dette svarer f.eks. til en anhængerlast på 2200 kg og en tilladt totalvægt på 2500 kg. Den kontrollerede stiftelast udgør 84 kg. Ved kørsel gælder køretøjsproducentens angivelser vedrørende anhængerbelastning og stiftbelastning. De målte værdier for anhængertrækket må dog ikke overskrides.

### Bemærk:

Anhængertrækket er en sikkerhedsdel og må kun monteres af autoriseret personale. Hvis der bliver brug for reservedele, må disse også kun monteres på ubeskadigede originaldele af fagpersonale. Enhver ændring eller ombygning på anhængertrækket er forbudt. Dette medfører derudover, at typegodkendelsen annulleres.

Ved kørsel med anhænger, skal kørselshenvisningerne i køretøjsproducentens betjeningsvejledning overholdes.

Anhængerens skal være udstyret med en passende trækuglekobling.

Hvis trækøksen skal afmonteres for at muliggøre montering af anhængertrækket, kan anhængertrækket bruges som erstatning for køsen, så længe den tilladte anhængerlast ikke overskrides og bugseringen foregår under normale forhold i trafikken.



Kuglen/koblingen skal holdes ren og smøres regelmæssigt.

**Vigtigt:** Ved brug af sporstabiliseringsanordninger som f.eks. Westfalia „SSK“ må koblingskuglen ikke være smurt med fedt. Overhold oplysningerne i betjeningsvejledningen!

Kuglens diameter skal kontrolleres regelmæssigt.

Hvis der opstår en slitagegrænse på 49,0 mm noget som helst sted på kuglen, må anhængertrækket af sikkerhedsmæssige årsager ikke anvendes længere.

De fastgørelsespunkter, der er godkendt som standard af køretøjets producent, skal overholdes.

De nationale direktiver for afmontering af påmonterede dele skal overholdes.

Denne monterings- og driftsvejledning skal vedlægges bilens dokumenter.

## Generelle monteringsoplysninger:

Fjern isoleringsmassen hhv. undergulvbeskyttelsen på bilen - hvis monteret - i området for anhængertrækkets anlægsflade. Lakér ubeskyttede områder på karosseriet med rustbeskyttende maling.

Montér det elektriske anlæg 7-polet iht. DIN V 72570.

Montér det elektriske anlæg 13-polet iht. ISO 11446.

Dette anhængertræk vejer 18,5 kg inkl. alle montagedele. Vær opmærksom på, at bilens egenvægt øges med denne værdi, når anhængertrækket monteres.

## Omfanget af koblingskugle med holder

Pos.	Betegnelse	Antal
1	Koblingskugle med holder – grunddel	1
2	Kuglestang	1
3	Forstærkning venstre	1
4	Forstærkning højre	1
5	Modlaske	2
6	Skive 10,5 x 25 x 4	4
7	Møtrik M10, styrkeklasse 8	4
8	Skrue M 12 x 1,5 x 70, styrkeklasse 10.9	4
9	Montagevejledning	1
10	Henvisningsskilt	1
11	Lukkeprop til montererør	1

## Leverbare reservedele til koblingskugle med holder

Reservedelsnr.	Betegnelse
913 120 650 001	Fastgørelsesdele, pos. 5–10
913 121 611 001	Forstærkning, pos. 3 og 4
913 097 601 009	Kuglestang, pos. 2, 9, 10
903 078 630 121	Prop, pos. 11

## Montagevejledning:

- 1.) Afmonter den bagerste kofanger.
- 2.) Fjern i bagagerummet den bagerste beklédning midtfor samt beklédningen pı venstre og hıjre side.
- 3.) Afmonter reservehjulet.
- 4.) Fjern undergulvbeskyttelsen i omrıdet for tvırdragerendernes anlęgsflader „c“.
- 5.) Forbor borehullerne (markeret med pile) med ř 13 mm, og udbor dem til ř 18 mm.
- 6.) Sıt forstırkningerne „3“ og „4“ ind i křretřjets lęngdevanger via bagagerummet.  
**Bemęrk:** Forstırkningerne er markeret med **R** og **L** for hhv. hıjre og venstre side.
- 7.) Sıt modlaskerne „5“ i ved fastgřrelsespunkterne „b“ og formonter dem manuelt med skiver 10,5 x 25 x 4 og mřtrikker M 10.
- 8.) Justır forstırkningerne sıledes, at skruerpunkterne „a“ flugter med de udborede huller i křretřjet.
- 9.) Formonter grunddelen til koblingskuglen med holder „1“ ved fastgřrelsespunkterne „a“ vha. skruer M 12 x 1,5 x 70.
- 10.) Justır koblingskuglen med holder.
- 11.) Spęnd alle mřtrikker/skruer med det foreskrevne drejningsmoment.  
  
Tilspęndingsmoment for M10 → 40 Nm  
Tilspęndingsmoment for M12 → 95 Nm
- 12.) Montır alle de afmonterede dele korrekt igen.

Ret til ęndringer forbeholdes.



## Betjeningsvejledning til aftagelig kuglestang

### Opmærksom:

**Før hver kørsel med anhænger skal kuglestangen kontrolleres for en ordentlig lukning (se nedenfor A.3)!**

**Åbnes aldrig, når tilkoblet anhænger!**

**Ved kørsel uden anhænger skal kuglestangen tages af og der skal ALTID placeres en lukkeprop i optagelsesrøret!**

### A. MONTAGE

1. Lukkeproppen tages ud af optagelsesrøret.

I normalt tilfælde er kuglestangen i "forspændt tilstand", når den bliver taget ud af bagagerummet. Dette kan man se på, at udløserhåndtaget (se skitsen) lægger ved kuglestangen. Håndhjulet står ca. 6 mm fra kuglestangen (se skitse) og den røde markering" på håndhjulet ligger i kuglestangens "grønne område".

**Vær opmærksom på, at kuglestangen UDELUKKENDE kan placeres i lukket tilstand!**

Hvis låsemekanismen på kuglestangen på en eller anden måde være blevet udløst før montagen, De genkender dette på, at udløserhåndtaget (seskitsen) er ca. 5 mm fra kuglestangen, at den "grønne markering" på håndhjulet stemmer overens med kuglestangens "grønne markering" og at håndhjulet (se skitsen) ligger ved kuglestangen, så skal låsemekanismen forspændes, som det er beskrevet nedenfor:

Når nøglen er stukket i, og ved åben lås skal håndhjulet trækkes ud til siden og drejes i pilens retning, indtil den når anslag. Udløserhåndtaget falder derefter i hak, og når man ikke længere holder håndtaget, forbliver låsemekanismen i den forspændte stilling.

2. Til montage af kuglestangen skal denne placeres i optagelsesrøret og trykkes op nedefra.

- Låseprocessen bliver således automatisk gennemført.
- Hånden må ikke holdes i området omkring håndhjulet.
- Luk for låsen og træk nøglen til.
- Dækkappen trykkes på låsen.

### 3. Af sikkerhedsmæssige årsager:

Kontrollér altid, om kuglestangen er låst og sikret rigtigt iht. forskrifterne. Dette genkender De på følgende karakteristika:

- Markeringen "grøn" på håndhjulet stemmer overens med det "grønne" område på kuglestangen.
- Håndhjulet ligger opad kuglestangen (ingen spalte).
- Låsen er lukket og nøglen er trukket ud (håndhjulet kan ikke trækkes ud).
- Kuglestangen skal sidde helt fast i optagelsesrøret (kontrolleres ved at ryste med hånden).

I tilfælde af at kontrollen af alle **fire** karakteristika ikke er bliver foretaget, skal man gentage montagen. Hvis derefter også blot en af karakteristikkene ikke er opfyldt, må man ikke anvende anhængeranordningen. Kontakt fabrikanten.

### B. B. AFMONTERING

1. Dækkappen trækkes af låsen og dækkappen trykkes fast på nøglens greb. Låsen åbnes med nøglen (nøglen kan **ikke** trækkes ud, når låsen er åben).
2. • Hold kuglestangen fast, håndhjulet drejes ud til siden og drejes mod fjederkraften i pilens retning, indtil man når anslaget.  
• Træk kuglestangen ud, idet den bliver trukket nedad og ud af optagelsesrøret.  
• Således er det nu muligt at løsne håndhjulet, det låses automatisk fast i den spændte stilling.  
• Vær også opmærksom på symbolerne på håndhjulet samt på den vedlagte skitse "Aftagelig kuglestang".
3. Læg kuglestangen sikkert ibagagerummet og beskyt den mod snavs. Som allerede nævnt, kan man ikke trække nøglen ud i spændt tilstand.

**Placér lukkeproppen i optagelsesrøret!**

### C. VÆR VENLIGST PMÆRKSOM PÅ FØLGENDE!

Montagen og afmonteringen af kuglestangen kan udenproblemer gennemføres manuelt.

Anvend **aldrig** nogle hjælpemidler, værktøj osv., hvorigennem man kan komme til at beskadige mekanismen.

Reparationer og demontering af den aftagelige kuglestang må principielt udelukkende gennemføres af os som fabrikant.

Der må ikke foretages ændringer på den samlede anhængeranordning.

**Nøglenummeret skal noteres til eventuel senere efterbestilling.**

Det vedlagte henvisningsskilt skal placeres på køretøjet i nærheden af optagelsesrøret på den indvendige side af bagagerummet og skal være synligt.

#### D. SERVICEHENVISNINGER

1. For at garantere en ordentlig funktion skal kuglestangen og optagelsesrøret være rene.
2. Man skal være opmærksom på, at man regelmæssigt plejer anordningen.

Lejesteder, glideflader samt kugler skal regelmæssigt smøres ind med harpiksfri smørelse henh. olie. Låsen må udelukkende behandles med grafit.

3. Hvis man over et længere tidsrum ikke benytter kuglestangen, skal man i dette tidsrum holde låsemekanismen afspændt (låst tilstand) for at aflaste fjederelementerne.

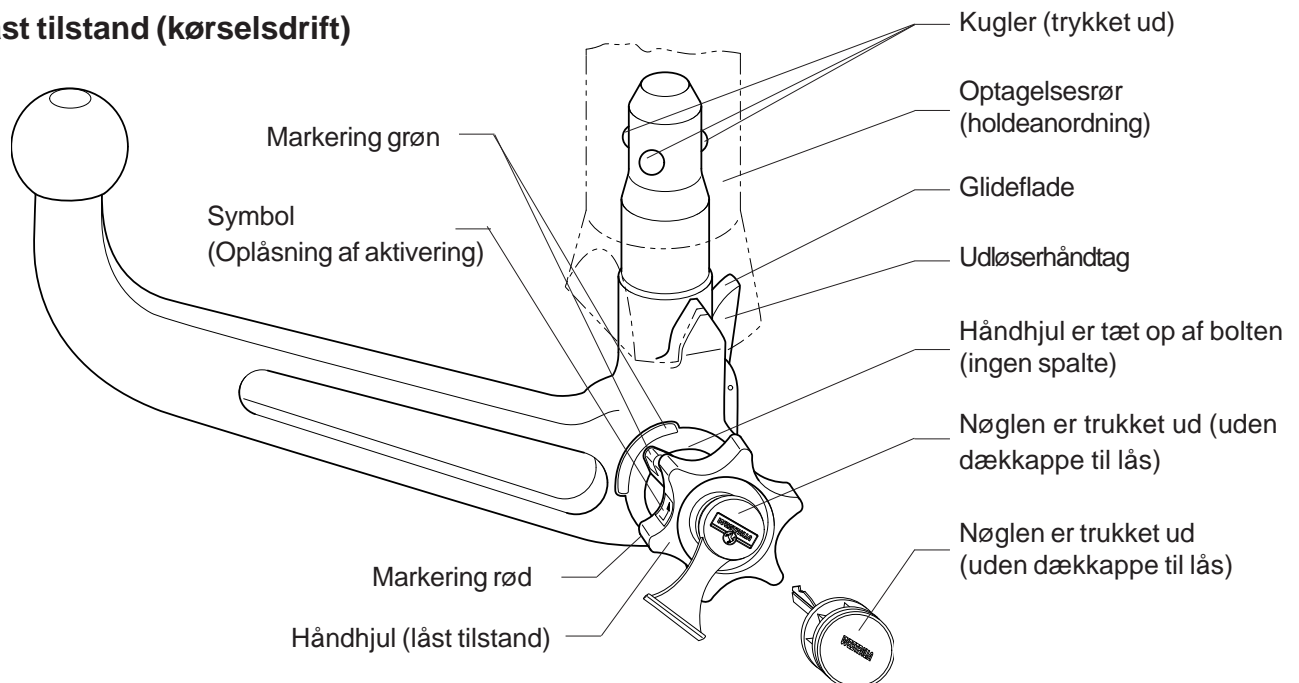
For at kunne afspænde skal man trykke udløserhåndtaget fremad.

4. **Ved rengøring af køretøjet med en dampstråler skal kuglestangen tages af og lukkeproppen skal sættes i.**

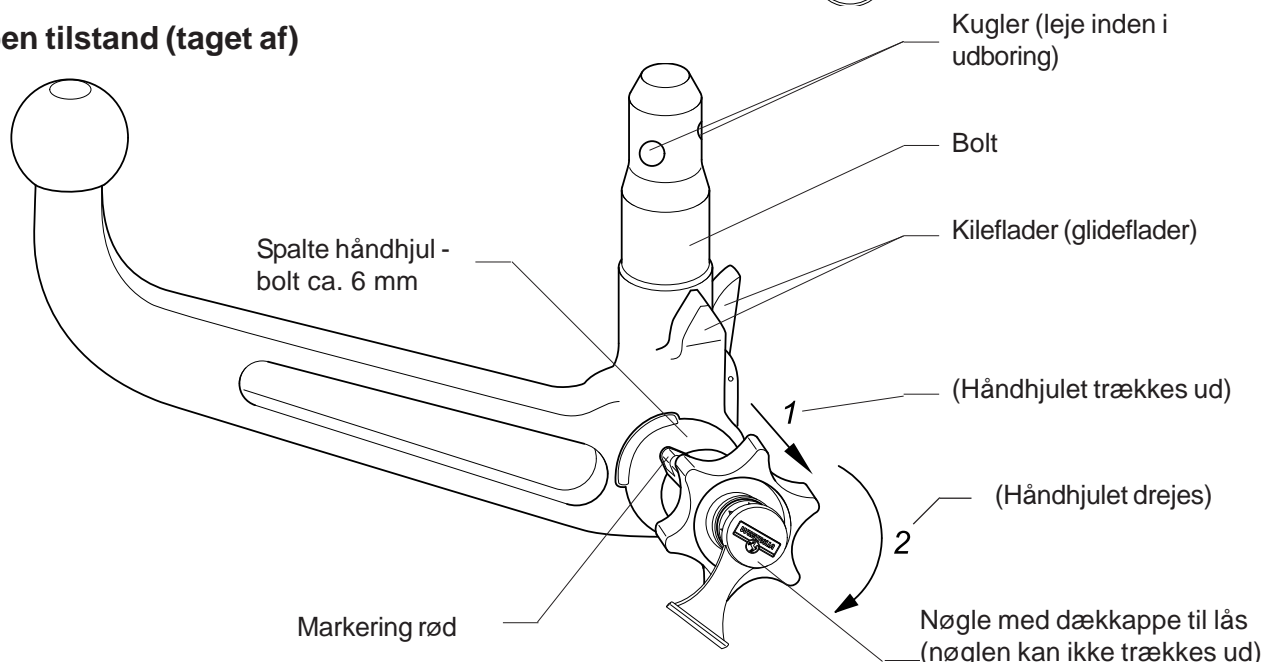
**(Kuglestangen må ikke bestråles med damp).**

### Aftagelig kuglestang (automatic)

#### Låst tilstand (kørselsdrift)



#### Åben tilstand (taget af)





# Asennus- ja käyttöohje

## Vetokoukku

Westfalia-tilausnumero:	313 120 600 001 313 241 600 001
Tyyppi:	313 115
EY-hyväksymismerkintä:	e4 00-0123
Käyttökohde:	Mercedes Benz, S 210, 5/96 alkaen (E-luokan farmariauto)
Virallinen tyyppimerkintä	
EY-tyyppihyväksynnän mukaan:	210 K

**Huomio:** Jos autossa on ilmastointi ja moottorina 300 turbodiesel (moottori 606), autoon on jälkiasennettava perävaunukäyttöä varten puhallinmoottorillinen vaihteistoöljyn jäähdytin sekä puhallin moottoriöljyn jäähdytintä varten. Jos autossa on polttoainelämmitin, se on irrotettava, koska se täyttää tilan, johon edellä mainitut varusteet tulee asentaa.

### Tekniset tiedot:

Katsastettu D-arvo on 11,5 kN. Tämä vastaa esimerkiksi 2200 kg:n vetokuormaa ja 2500 kg:n sallittua kokonaispainoa. Katsastettu pystykuorma on 84 kg. Ajoneuvovalmistajan antamat veto- ja pystykuormaa koskevat tiedot ovat ratkaisevassa asemassa ajon aikana. Vetolaitteen katsastettuja arvoja ei kuitenkaan saa ylittää.

### Ohjeita:

Vetolaite on turvallisuuteen vaikuttava osa, ja sen saa asentaa ainoastaan ammattihenkilöstö. Samoin mahdollisesti tarvittavat varaosat saa asentaa ainoastaan ammattihenkilöstö. Varaosat saa asentaa ainoastaan vahingoittumattomaan alkuperäisosaan. Kaikki vetolaitteeseen tehtävät muutokset tai jälkiasennukset ovat kiellettyjä. Nämä johtavat muun ohella käyttöluvan raukeamiseen.

Perävaunua vedettäessä tulee noudattaa ajoneuvovalmistajan käyttöohjeen sisältämiä ajo-ohjeita. Perävaunussa on oltava tarkoitukseen sopiva vetopää. Jos vetolaitteen asennus edellyttää hinaussilmukan irrottamista, vetolaite voi korvata tämän, mikäli sallittu vetokuorma ei ylitä ja hinaaminen tapahtuu tavanomaisissa tieolosuhteissa.

Kuula tai kiinnityskorvake on pidettävä puhtaana ja se on rasvattava.

**Huomio:** Kulunvakautinlaitetta kuten esim. Westfalia ”SSK” käytettäessä kiinnityskuulan on oltava rasvaton. Huomio käyttöohjeen tiedot!

Tarkasta kuulan halkaisija ajoittain.

Heti, jos jonkun kuulan kohdan halkaisija alittaa kulutusrajan 49,0 mm, vetolaitetta ei saa enää käyttää turvallisuussyistä.

Ajoneuvovalmistajan yleisesti hyväksymiä vakiokiinnityspisteitä tulee käyttää.

Kansallisia asennusten teknistä hyväksymistä koskevia määräyksiä on noudatettava.

Tämä asennus- ja käyttöohje on lisättävä ajoneuvoa koskevien asiakirjojen yhteyteen.

## Yleisiä asennusohjeita:

Mahdollinen eristysmassa tai pohjan suojaus tulee poistaa ajoneuvosta vetolaitteen kiinnityspintojen alueelta. Käsittele ajoneuvon korin paljaat kohdat ruosteenestomaalilla.

Asenna sähkölaitteet 7-napaisesti standardin DINV 72570 mukaan.

Asenna sähkölaitteet 13-napaisesti standardin ISO 11446 mukaan.

Tämä vetolaite asennusosineen painaa 18,5 kg. Ota huomioon, että ajoneuvosi tyhjäpaino lisääntyy tämän verran, kun vetolaite on asennettu.

## Vetokoukun toimituskokonaisuus

kohta	nimike	lukumäärä
1	vetokoukun kantaosa	1
2	nuppitanko	1
3	vasen vahvike	1
4	oikea vahvike	1
5	vastalaippa	2
6	aluslaatta 10,5 x 25 x 4	4
7	mutteri M 10, lujuusluokka 8	4
8	ruuvi M 12 x 1,5 x 70, lujuusluokka 10.9	4
9	asennusohje	1
10	ohjetarra	1
11	liitosputken suojatulppa	1

## Vetokoukkuun toimitettavat varaosat

varaosan nro	nimike
913 120 650 001	kiinnitysosat, kohdat 5–10
913 121 611 001	vahvike, kohdat 3 ja 4
913 097 601 009	nuppitanko, kohdat 2, 9, 10
903 078 630 121	tulppa, kohta 11



## Asennusohje:

- 1.) Irrota takapuskuri ajoneuvosta.
- 2.) Irrota tavaratilasta takaosan keskiverhoilu ja oikea ja vasen sivuverhoilu.
- 3.) Irrota vararengas.
- 4.) Poista pohjan suojaus ajoneuvon alapuolelta poikkipalkkien päiden **"c"** kiinnityspintojen kohdalta.
- 5.) Esiporaa pistepuikolla merkittyihin pisteisiin  $\checkmark$  13 mm reiät. Suurena esiporatut reiät kokoon  $\checkmark$  18 mm.
- 6.) Asenna vahvikkeet **"3"** ja **"4"** tavaratilasta käsin ajoneuvon pitkittäispalkkeihin.  
**Ohje:** Vahvikkeissa on merkinnät **R** tai **L**, R on oikea vahvike, L vasen.
- 7.) Asenna vastalaipat **"5"** kiinnityspisteiden **"b"** kohdalle ja kiinnitä ne alustavasti käsin aluslaatoilla 10,5 x 25 x 4 ja muttereilla M 10.
- 8.) Kohdista vahvikkeet niin, että ruuvien kohdat **"a"** osuvat ajoneuvoon porattujen reikien kohdalle.
- 9.) Asenna vetokoukun kantaosa **"1"** alustavasti ruuveilla M 12 x 1,5 x 70 kiinnityskohtiin **"a"**.
- 10.) Kohdista vetokoukku.
- 11.) Kiristä kaikki mutterit ja ruuvit niille ilmoitettuun ohjekireyteen.  
  
Kiristysmomentti M10:lle  $\rightarrow$  40 Nm  
Kiristysmomentti M12:lle  $\rightarrow$  95 Nm
- 12.) Asenna kaikki irrotetut osat asianmukaisesti paikalleen.

Oikeudet muutoksiin pidätetään.



# Irrotettavan vetopään käyttöohje

## HUOMIO:

**Tarkasta ennen jokaista perävaunuajoa, että vetopää on asianmukaisesti lukittu (katso alla A.3)!**

**Älä koskaan avaa perävaunun ollessa kiinni!**

**Kun ajetaan ilman perävaunua, täytyy vetopää irrottaa ja tulppa aina laittaa asennusputkeen.**

## A. VETOPÄÄN ASENNUS

### 1. Vedä tulppa asennusputkesta.

Kun vetopää otetaan tavaratilasta, se on tavallisesti "esijännitetty". Tämän voi todeta siitä, että irrotusvipu (katso kuva) on kiinni vetopäässä. Lukkopyörä on noin 6 mm:n päässä vetopäästä (katso kuva), ja lukkopyörän "punainen merkki" on vetopään "vihreällä alueella".

**Vetopää voidaan asentaa vain tässä tilassa!**

Jos vetopään lukitusmekanismi on jostain syystä lauennut ennen asennusta -sen voi todeta siitä, että irrotusvipu (katso kuva) on n. 5mm:n päässä vetopäästä, lukkopyörän "vihreä merkki" on vetopään "vihreällä alueella" ja lukkopyörä (katso kuva) on kiinni vetopäässä - lukitusmekanismi täytyy esijännittää seuraavalla tavalla:

Kun avain on lukossa ja lukko auki, vedä lukkopyörä sivulta ulos ja kierrä nuolen osoittamaan suuntaan vasteseeseen saakka. Irrotusvipu lukkiutuu tällöin, ja kun lukkopyörästä on päästetty irti, lukitusmekanismi jää esijännitettyyn tilaan.

### 2. Asennusta varten laita vetopää alakautta asennusputkeen ja paina ylöspäin.

- Lukitus tapahtuu näin **automaattisesti**.
- Älä pidä kättä lukkopyörän alueella
- Sulje lukko ja vedä avain pois.
- Paina suojus lukkoon.

### 3 Turvallisuuden vuoksi:

Tarkasta aina, että vetopää on asianmukaisesti lukittu ja varmistettu. Tämän teet pitämällä huolen siitä, että

- lukkopyörän "vihreä merkki" vastaa vetopään "vihreää aluetta"
- lukkopyörä on kiinni vetopäässä (ei tyhjää tilaa)
- lukko on kiinni ja avain vedetty pois (lukkopyörää ei voi vetää ulos)
- vetopää on hyvin kiinni asennusputkessa (varmistu ravistamalla).

Jos jokin em. kohdista ei pidä paikkaansa, täytyy asennus toistaa. Niin kauan kuin yhdessäkin kohdassa on puutetta, ei vetolaitetta saa käyttää.

## B. IRROTUS

1. Ota suojus pois lukosta ja paina se avaimen päähän. Avaa lukko avaimella (avainta ei voi vetää pois, jos lukko on auki!).
2. • Pidä vetopää paikallaan. Vedä lukkopyörä sivulta ulos ja kierrä sitä nuolen osoittamaan suuntaan vasteseeseen saakka.
  - Ota vetopää pois asennusputkesta.
  - Lukkopyörä voidaan sitten vapauttaa; se vetäytyy itsestään jännitettyyn tilaan.
  - Huomioi lukkopyörässä olevat tunnusmerkit sekä liitteenä oleva kuva "Irrotettava vetopää".
3. Aseta kuulatanko takaluukkuun tukevasti niin, että se on lialta suojattu.

**Laita tulppa asennusputkeen!**

## C. OTETTAVA HUOMIOON!

Vetopää voidaan asentaa ja irrottaa ongelmitta käsin.

Älä koskaan käytä mitään apuvälineitä, työkaluja jne., jotka voisivat vahingoittaa mekanisme. Periaatteessa vain me valmistajana saamme tehdä irrotettavaan vetopäähän kohdistuvat korjaukset ja muutokset.

Minkäänlaisia muutoksia ei koko kytkemislaitteeseen ole lupa tehdä.

**Kirjaa ja säilytä avainnumerot ehdottomasti mahdollisia jälkitilauksia varten.**

**D. HUOLTOOHJEET**

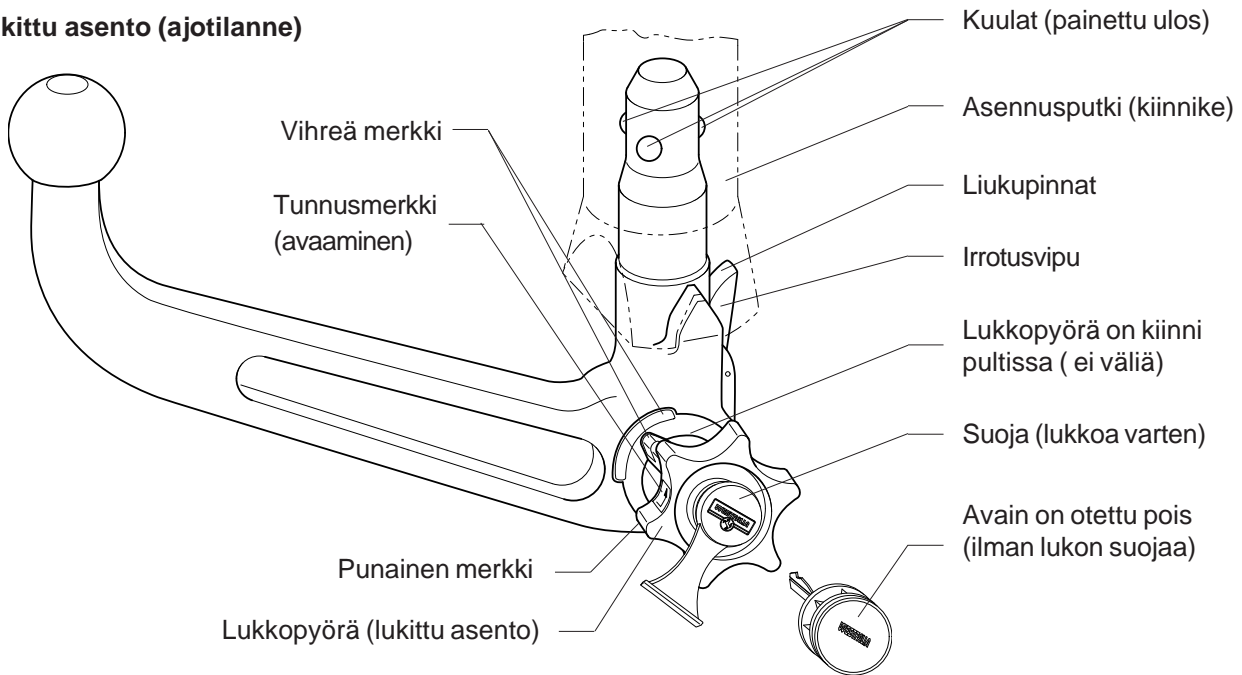
1. Jotta asianmukainen toiminta voitaisiin taata, täytyy vetopään ja asennusputken olla aina puhtaita.
2. Mekaniikka täytyy huoltaa säännöllisesti.  
Rasvaa tai öljyä hartsittomalla rasvalla tai öljyllä laakerit, liukupinnat ja kuulat. Käsittele lukkoa vain grafiitilla.

3. Kun ajoneuvo pestään painepesurilla, täytyy vetopää irrottaa ja laittaa tulppa asennusputkeen.

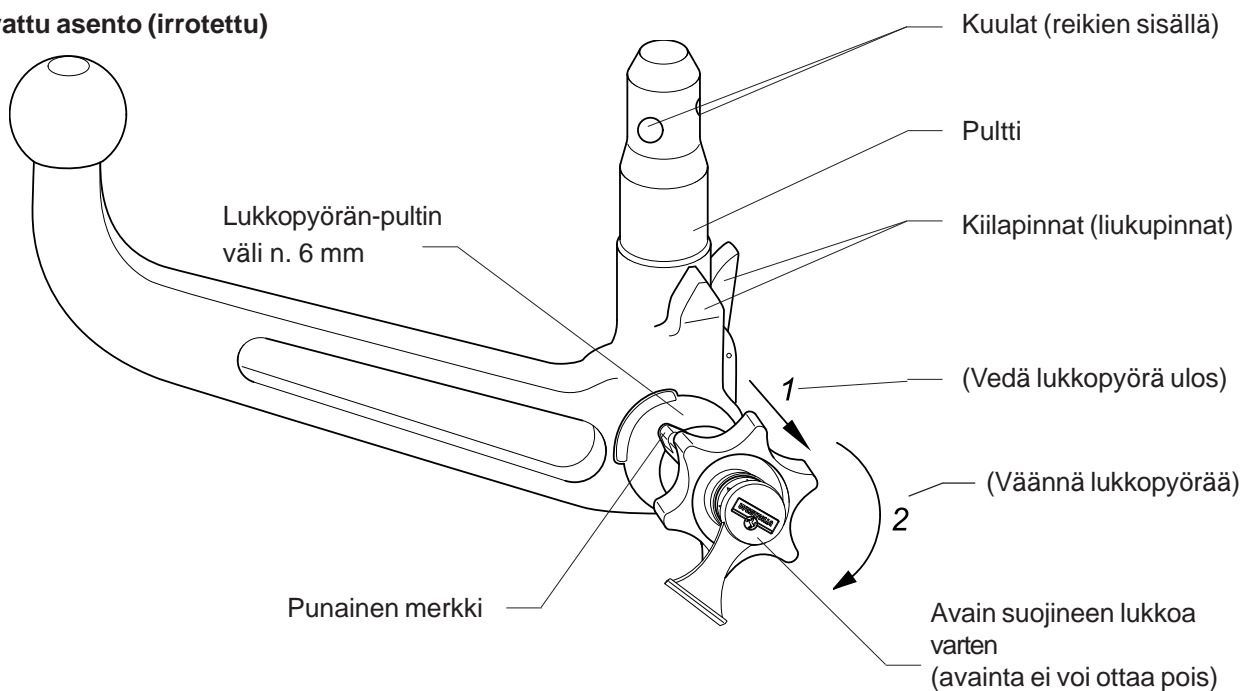
**(Vetopäätä ei saa pestä painepesurilla)**

**Irrotettava vetopää (automaattinen)**

**Lukittu asento (ajotilanne)**



**Avattu asento (irrotettu)**





# Monterings- och bruksanvisning

## Dragkula med hållare

Westfalia-beställningsnr.:	313 120 600 001 313 241 600 001
Typ:	313 115
EG-godkännandetecken:	e4 00-0123
Användningsområde:	Mercedes Benz, S 210 fr.o.m. 5/96 (E-klass kombi)
Officiell typbeteckning enligt EG-typgodkännande:	210 K

**Obs!** Vid motoriseringen med 300 turbodiesel (motor 606) i förbindelse med klimatanläggning/-automatik, måste släpvagnen utrustas med en växeloljekylare med fläktmotor, samt en fläkt för motoroljekylaren. Om det dessutom finns en parkeringsvärmare måste denna demonteras, då den tar upp plats för de ovannämnda komponenterna.

### Tekniska data:

Det kontrollerade D-värdet är 11,5 kN. Detta motsvarar exempelvis en släpvagnsbelastning på 2200 kg och en tillåten totalvikt på 2500 kg. Den kontrollerade stödlasten är 84 kg. Vid körning är uppgifterna från fordonstillverkaren beträffande släpvagnsbelastning och stödlast gällande, dragkrokens kontrollerade värden får dock inte överskridas.

### Hänvisningar:

Dragkroken är en säkerhetskomponent och får endast monteras av kvalificerade tekniker. Om reservdelar skulle behövas måste även dessa monteras av kvalificerade tekniker, på den oskadade originaldelen.

Det är förbjudet att i någon form förändra eller bygga om dragkroken. Förändringar resulterar dessutom i att körtilståndet upphör att gälla.

Vid körning med släpvagn måste man beakta körhänvisningarna i fordonstillverkarens bruksanvisning.

Släpvagnen måste vara utrustad med motsvarande kulkoppling.

Om dragkrokskonsolen måste avlägsnas under monteringen av dragkroken fungerar denna som ersättning, om den max tillåtna släpvagnsbelastningen inte överskrids och släpvagnen endast körs på vanliga vägar.



Kulan resp. kopplingen måste alltid hållas ren och smörjas med fett.

**Obs!** Vid användning av stabiliseringsanordningar, som t.ex. Westfalia "SSK" måste dragkulan vara fri från fett. Följ hänvisningarna i bruksanvisningen!

Man måste kontrollera kulans diameter med jämna mellanrum.

Så snart en förslitningsgräns på 49,0 mm upptäcks någonstans, måste man av säkerhetsskäl genast upphöra med användningen av dragkroken.

De fästpunkter som är godkända som standard av fordonstillverkaren beaktas.

Nationella riktlinjer beträffande monteringen ska beaktas.

Denna monterings- och bruksanvisning ska bevaras tillsammans med fordonets dokument.

## Allmänna monteringshänvisningar:

Avlägsna eventuell isolermassa samt undergolvet skydd (om sådant finns monterat) i området för dragkroksfästets anliggningsytor. Stryk rostskyddsfärg på blanka karosseriställen.

Montera den elektriska anläggningen 7-polig enligt DIN V 72570.

Montera den elektriska anläggningen 13-polig enligt ISO 11446.

Denna dragkrok väger 18,5 kg, inklusive alla monteringsdelar. Observera att fordonets egenvikt ökar med motsvarande värde efter monteringen av dragkroken.

## Omfång av dragkulan med hållare

Pos.	Beteckning	Antal
1	Dragkrok – grunddel	1
2	Kulstäng	1
3	Förstärkning vänster	1
4	Förstärkning höger	1
5	Motskena	2
6	Brickor 10,5 x 25 x 4	4
7	Mutter M 10, hållfasthetsklass 8	4
8	Skruv M 12 x 1,5 x 70, hållfasthetsklass 10.9	4
9	Monteringsanvisning	1
10	Hänvisningsskylt	1
11	Förslutningsplugg för fäströr	1

## Levererbara reservdelar för dragkula med hållare

Reservdelsnr.	Beteckning
913 120 650 001	Fästdelar, pos. 5–10
913 121 611 001	Förstärkning, pos. 3 och 4
913 097 601 009	Kulstäng, pos. 2, 9, 10
903 078 630 121	Propp, pos. 11

## Monteringsanvisning:

- 1.) Demontera den bakre stötfångaren.
- 2.) I bagageutrymmet, avlägsna den bakre mittbeklädnaden och sidodelarna till höger och vänster.
- 3.) Demontera reservdäcket.
- 4.) Avlägsna undergolvet skydd, under fordonet i området för tvärbalkarnas "c" anliggningsytor.
- 5.) Förborra borrhålen som har markerats med en körnare med  $\checkmark$  13 mm, och borra ut dem till 18 mm.
- 6.) För in förstärkningarna "3" och "4" i fordonets ramsidobalkar via bagageutrymmet.  
**Hänvisning:** Förstärkningarna är markerade med **R** och **L** för höger resp. vänster sida.
- 7.) Sätt in motskenorna "5" vid fästpunkterna "b" och förmontera dem manuellt med brickorna 10,5 x 25 x 4 och muttrarna M 10.
- 8.) Placera förstärkningarna så att skruvpunkterna "a" befinner sig i linje med de utborrade hålen i fordonet.
- 9.) Förmontera dragkrokens grunddel "1" med skruvarna M 12 x 1,5 x 70 vid fästpunkterna "a".
- 10.) Justera dragkroken.
- 11.) Dra åt alla muttrar och skruvar med angivet åtdragningsmoment.  
  
    Åtdragningsmoment för M10 → 40 Nm  
    Åtdragningsmoment för M12 → 95 Nm
- 12.) Montera tillbaka alla demonterade delar korrekt.

Ändringar förbehålls.



## Bruksanvisning för avtagbar dragkulstång

### Observera:

**Före varje körning med släpvagnen, måste kulstångens låsning kontrolleras (se punkt A.3)!**

**Lås aldrig upp vid påkopplad släpvagn!**

**Vid körning utan släpvagn måste kulstången tas av och låsproppen ALLTID sättas in i fäströret!**

### A. MONTERING

1. Dra ut låsproppen ur fäströret.

I normalfallet befinner sig kulstången, i "förspänt tillstånd" när den tas ut ur bagageutrymmet. Detta kan man konstatera genom att utlösningsspaken (se figur) ligger an mot kulstången. Ratten står ut ca. 6 mm från kuldragstången (se figur) och "röd"-markeringen på ratten ligger i kulstångens "grönområde".

**Observera att kulstången ENDAST kan sättas in i detta tillstånd!**

Om kulstångens låsmekanism skulle ha utlösts före monteringen, eller varit utlöst hela tiden (det märker man genom att utlösningsspaken (se figur) står ut ca. 5 mm från kulstången, "grön"-markeringen på ratten passar ihop med "grön"-området på kulstången och ratten (se figur) ligger an på kul-stången) så måste låsmekanismen förspännas på följande sätt:

Vid isatt nyckel och öppet lås ska ratten dras ut i sidled och vridas till anslag i pilens riktning. Utlösningsspaken går då i, och efter uppsläppning av ratten ligger låsmekanismen kvar i förspänt läge.

2. För monteringen av kulstången ska denna sättas in underifrån i fäströret och tryckas upp.

- Låsningförloppet genomförs härmed **automatiskt**.
- Håll inte handen i närheten av ratten.
- Lås låset och ta ur nyckeln.
- Tryck på skyddskappan på låset.

3. **Av säkerhetsskäl:**

Kontrollera alltid att kulstången är ordentligt låst och säkrad. Detta framgår av följande:

- Markeringen "grön" på ratten stämmer med "grön"-området på kulstången.
- Ratten ligger an på kulstången (ingen spalt).
- Lås låst och nyckel borttagen (ratten kan inte dras ut).
- Kulstång måste sitta fast ordentligt i fäströret (kontrollera genom att skaka med handen).

Om kontrollen av de 4 punkterna inte ger tillfredsställande resultat, ska monteringen göras om igen.

Om punkterna ovan inte uppfylls då heller, får draganordningen inte användas.

Ta då kontakt med tillverkaren.

### B. DEMONTERING

1. Dra av täckkappan från låset och tryck in den på nyckelns greppyta. Öppna låset med nyckeln (nyckeln kan **inte** dras ur vid öppet lås!)

2. Håll fast kulstången, dra ut ratten i sidled och vrid den mot fjäderkraften i pilens riktning, ända till anslag.

Ta ur kulstång neråt ur fäströret.

Ratten kan sedan släppas, den låser sig själv i spänt läge.

Beakta här även symbolerna på ratten liksom bifogade figur "Avtagbar kulstång".

3. Stuva in kuldragstången ordentligt på ett smutsskyddat ställe i bagageutrymmet. Som redan nämnts, kan nyckeln inte dras ur i spänt läge.

**Sätt in låsproppen i fäströret!**

### C. FÖLJANDE MÅSTE OBSERVERAS!

Demonteringen och monteringen av kulstången ska kunna utföras med normal handkraft.

Använd **aldrig** några hjälpmedel, verktyg osv., eftersom mekanismen då kan ta skada.

Reparationer och isärtagning av avtagbar kulstång får i princip endast utföras av tillverkaren.

Inga ändringar får företas på draganordningen.

**Notera nyckelnummer för eventuell senare efterbeställning.**

Bilagda anvisningsmärke för fordonet ska anbringas på väl synlig plats i närheten av fäströret eller i bagageutrymmet.

**D. UNDERHÅLLSANVISNINGAR**

1. För att tillförsäkra en riktig funktion, måste kulstång och fäströr alltid hållas rena.
2. Utför regelbundet underhåll av mekaniken.

Fetta/olja regelbundet in lagerställen, glidytor och kullor med hartsfritt fett resp. olja. Låset får endast behandlas med grafit.

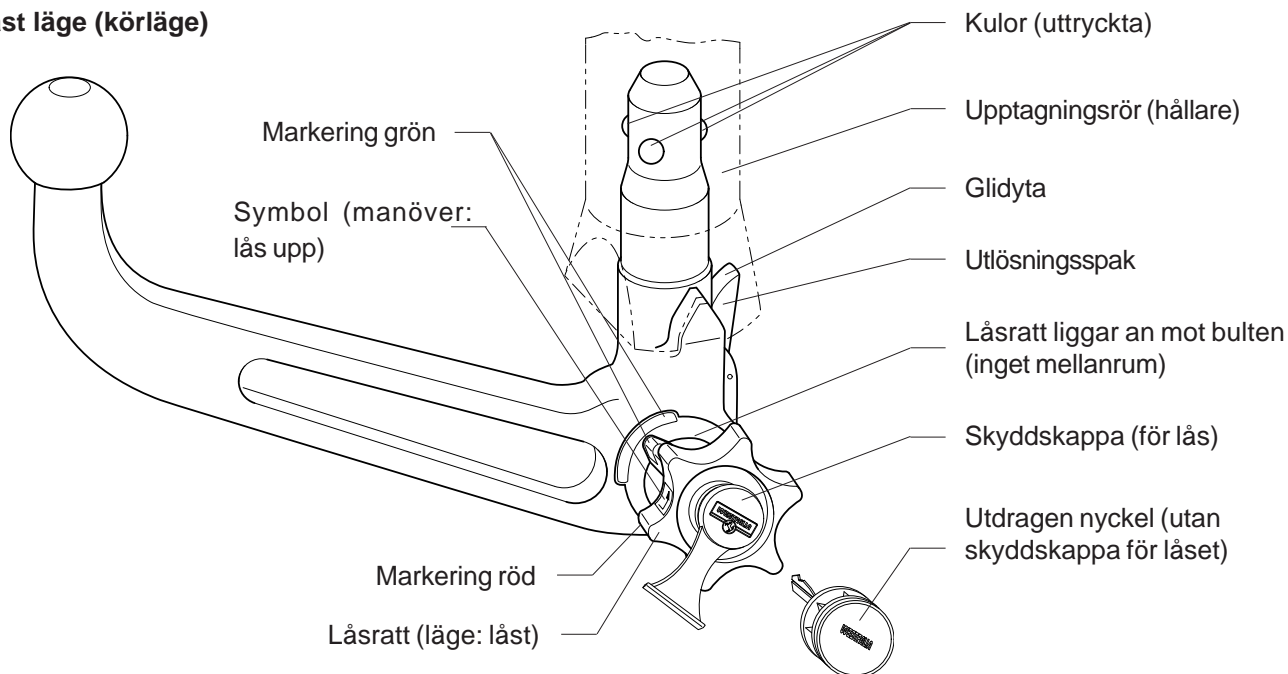
3. Om den avtagbara kulstången inte används under en längre tid, bör låsmekanismen alltid vara avspänd (låst läge) för att avlasta fjäderelementen. För att avspänna mekanismen, tryck utlösningsspaken framåt.

4. Vid rengöring av fordonet med en ångtryckstvätt måste kulstången tas av och låsproppen sätts i.

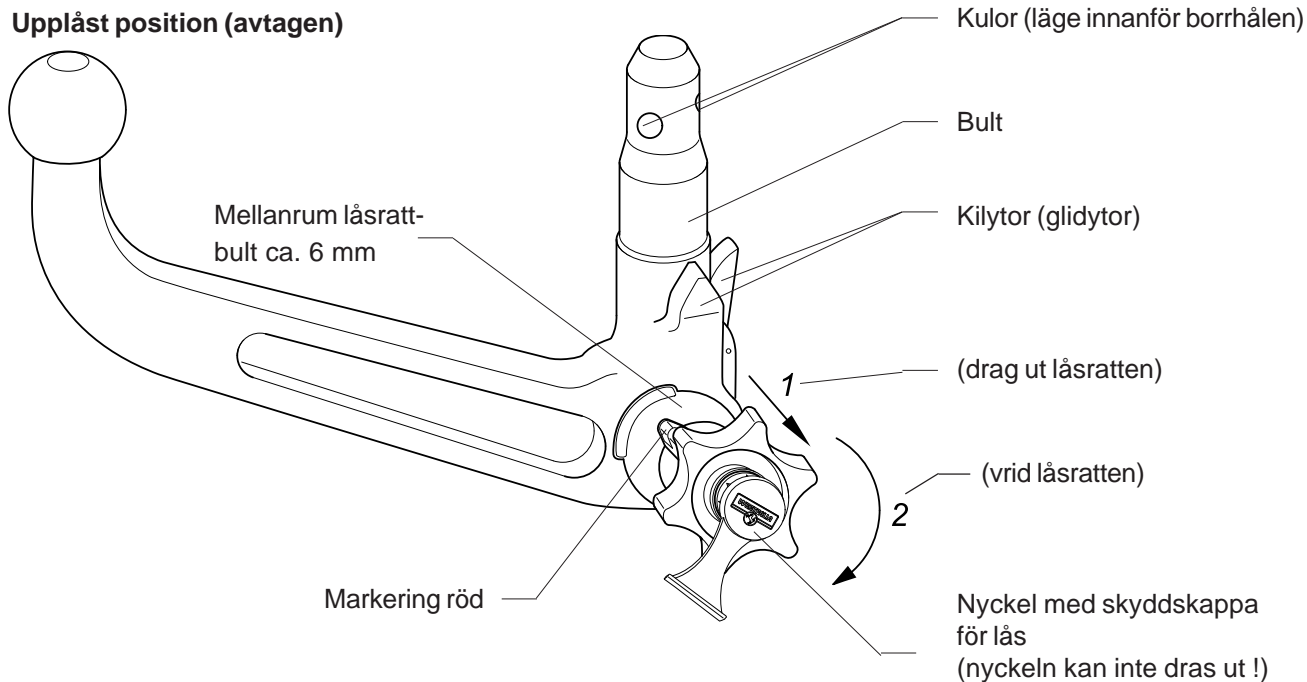
**(Kulstången får inte ångbestrålas)**

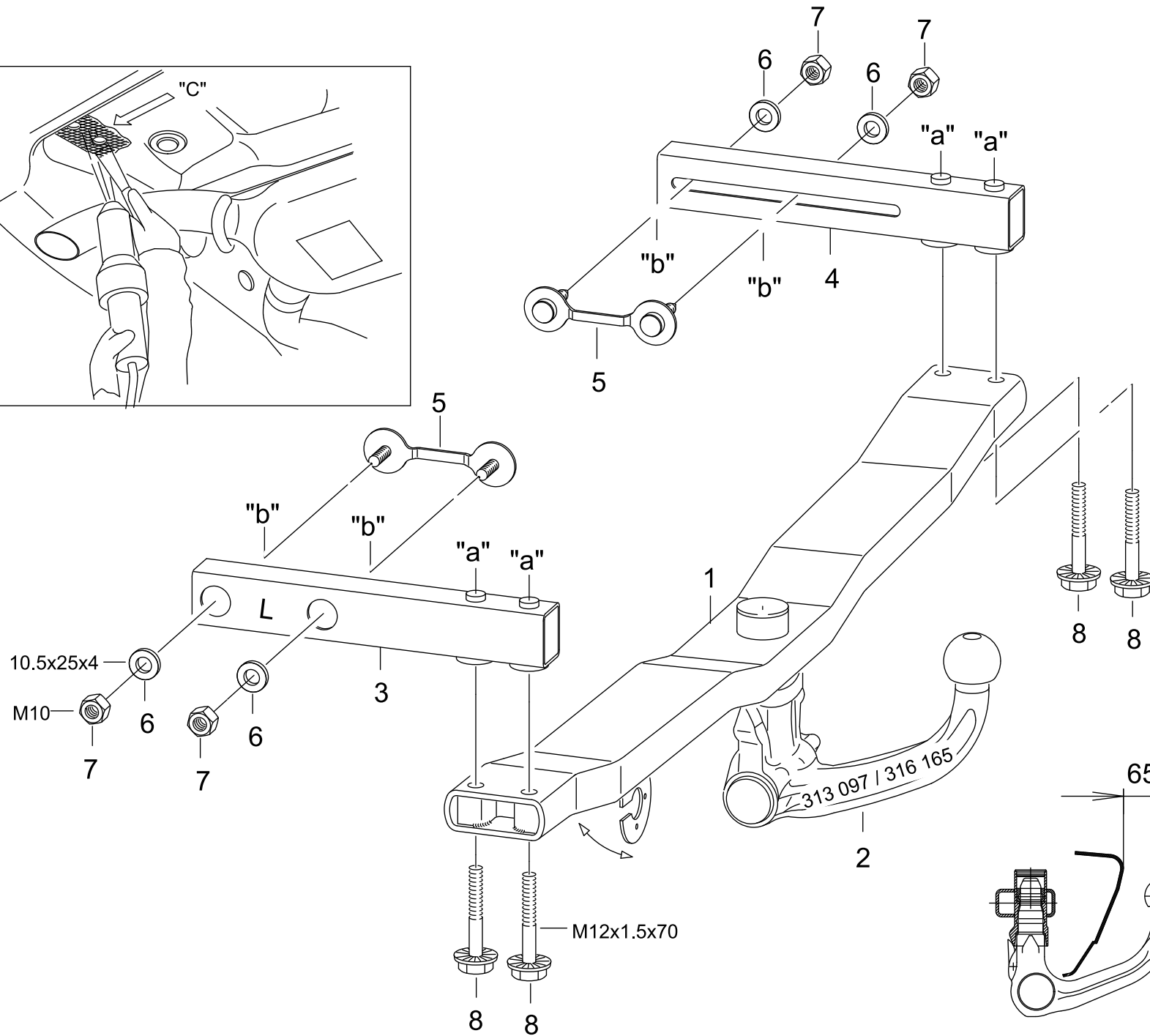
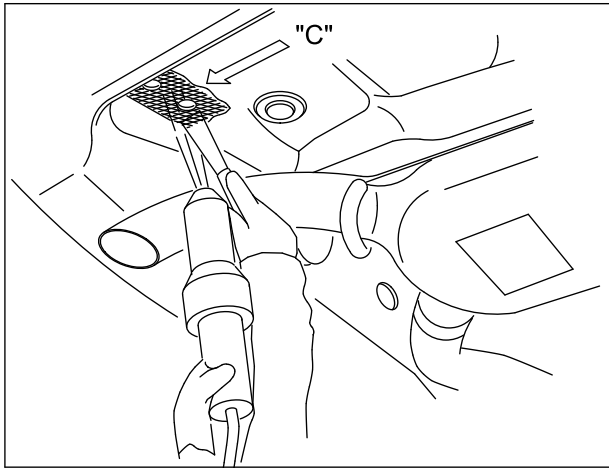
**Avtagbar kulstång (automatic)**

**Låst läge (körläge)**



**Upplåst position (avtagen)**





Mindestabstand von Kfz.-Teilen

Minimum clearance from vehicle parts

Distance á respecter des piéces du véhicule

minimale afstand t.o.v. voertuigonderdelen

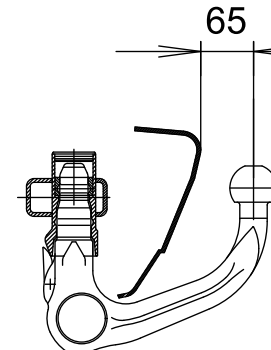
Distanza minima dalle parti del veicolo

Distanza minima a las piezas del vehiculo

Mindsteafstand for bildele

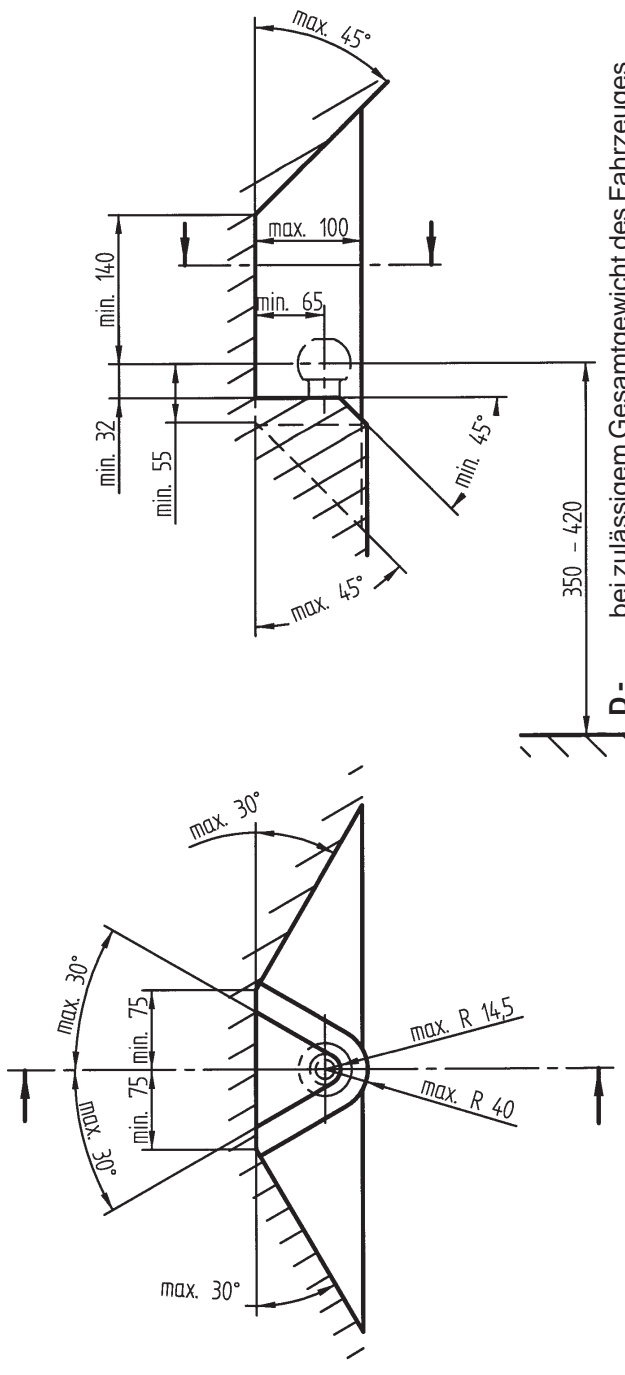
Ajoneuvon osien minimietäisyys

Minimíavstånd från fordonssdelar





- D -** Der Freiraum nach Anhang VII, Abbildung 30 der Richtlinie 94/20/EG ist zu gewährleisten.
- DK -** Frirommet skal overholdes iht. bilag VII, fig. 30 i direktiv 94/20/EF.
- CZ -** Volný prostor ve smyslu Přílohy VII, obr. 30 Směrnice č. 94/20/EG musí být zaručen.
- E -** Debe garantizarse el espacio libre, conforme al anexo VII, figura 30 de la directiva comunitaria CE/94/20.
- F -** La zone de dégagement doit être garantie conformément à l'annexe VII, illustration 30 de la directive 94/20/CE.
- FIN -** Vapaa tila on taattava direktiivin 94/20/EY liitteen VII, kuvan 30 mukaisesti.
- GB -** The clearance specified in appendix VII, diagram 30 of guideline 94/20/EG must be guaranteed.
- GR -** Πρέπει να εξασφαλίζεται ο ελεύθερος χώρος σύμφωνα με το παράρτημα VII, εικόνα 30 της Οδηγίας 94/20/ΕΟΚ.
- H -** Biztosítani kell a 94/20/EK irányelv szerinti, VII. számú függelék 30. ábrában jelölt szabad teret.
- I -** Deve essere garantito lo spazio libero secondo l'allegato VII, figura 30 della direttiva 94/20/CE.
- N -** Frirommet etter tillegg VII, avbildning 30 i direktiv 94/20/EEC skal overholdes.
- NL -** De tussenruimte conform supplement VII, afbeelding 30 van de richtlijn 94/20/EG moet in acht worden genomen.
- P -** Garantir a zona livre, conforme Anexo VII, gráfico 30 da Norma 94/20/CE.
- PL -** Należy zagwarantować przestrzeń swobodną według załącznika VII, ilustracja 30 wytycznej 94/20/EG.
- S -** Spelrummet enligt bilaga VII, figur 30 i riktlinje 94/20/EG skall garanteras.
- SLO -** Zagotoviti zračnost po priklopu VII, slika 30, smernice 94/20/EG.
- SK -** Volný priestor v zmysle Prílohy VII, obr. 30 Smernice č. 94/20/EG musí byť zaručený.
- TR -** 94/20/EG Yönetmeliği, Ek VII, Resim 30'da belirtilen serbest alan bürakılmalydır.



**D -** bei zulässigem Gesamtgewicht des Fahrzeuges

**DK -** ved tilladt samlet vægt for køretøjet

**CZ -** při celkové přípustné hmotnosti vozidla

**E -** con peso total autorizado del vehículo

**F -** pour poids total en charge autorisé du véhicule

**FIN -** ajoneuvon suurimmalla sallitulla kokonaispainolla

**GB -** at laden weight of the vehicle

**GR -** για το επιτρεπτό μικτό βάρος του οχήματος

**H -** a jármű megengedett össztömege esetén

**I -** per un peso complessivo ammesso del veicolo

**N -** ved kjøretøyetts tillatte totalvekt

**NL -** bij toelaatbaar totaal gewicht van het voertuig

**P -** com o peso total permitido do veículo

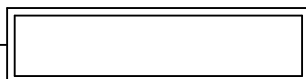
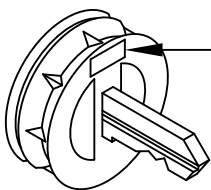
**PL -** przy dopuszczalnym ciężarze całkowitym pojazdu

**S -** vid fordonets tillåtna totalvikt

**SLO -** pri dovoljeni skupni teži vozila

**SK -** pri celkovej prípustnej hmotnosti vozidla

**TR -** Tabiiyın azami toplam ağırlığıdır.



Schlüssel-Nr.:	numéro de la clé:	Kulcyszám:	Nº de chave:	Anahtar Nr. :
Nøgle-nr.:	Avaimen numero:	N. delle chiavi:	Nr klucza:	
Číslo klíče:	Key number:	Nøkkelnr. :	Nyckelnummer:	
Número de la llave:	Αριθμοί •λειδιών:	Sleutelnummer:	Številka ključa:	

- D**     **Achtung**  
Zur abnehmbaren Kugelstange gehören 2 Schlüssel.  
Schlüssel-Nr. für eventuelle Nachbestellungen notieren und aufbewahren.
- DK**    **Vigtigt**  
2 nøgler følger med den demonterbare kuglestang.  
Notér og opbevar nøgle-nr. til senere bestilling.
- CZ**    **Pozor!**  
K odnímatelné kulové tyči patří 2 klíče.  
Poznamenejte si číslo klíče a uschovejte jej pro případné dodatečné objednávky.
- E**     **Atención**  
El enganche esférico desmontable lleva dos llaves.  
Anoté y guarde el número de llave por si necesita pedir posteriormente una llave de repuesto.
- F**     **Attention**  
2 clés existent pour la barre à boule amovible.  
Il est recommandé de noter le numéro des clés et de le garder bien pour l'eventualité d'un ordre supplémentaire.
- FIN**   **Huomautus**  
Irrotettavaan kuulatankoon kuuluu kaksi avainta.  
Merkitse avaimen numero muistiin mahdollista jälkitylausta varten.
- GB**    **Attention**  
Two keys belong to the removable towball.  
Note and store the key number in case of eventual re-ordering.
- GR**    **Προσοχή**  
Στη λυόμενη ράβδο με σφαιρική •εφαλή -εύξης ανή•ουν 2 •λειδιά.  
Σημειώστε •α φυλάξτε τους αριθμούς των •λειδιών για ενδεχόμενη μελλοντική παραγγελία.
- H**     **Figyelem**  
A levehető gömbfejű vonórúdhhoz 2 kulcs tartozik.  
Esetleges utórendelésekhez jegyezze fel, és őrizze meg a kulcyszámot.
- I**     **Attenzione**  
Fanno parte della barra sferica amovibile 2 chiavi.  
Annotarsi il numero delle chiavi per un'eventuale riordinazione e conservarlo.
- N**     **Obs!**  
Det leveres to nøkler sammen med den avtagbare kulestangen.  
Noter og ta vare på nøkkelnummeret for eventuell etterbestilling.
- NL**    **Let op !**  
Bij de afneembare kogelstang behoren 2 sleutels.  
Noteer en bewaar het sleutelnummer voor eventuele nabestelling.
- P**     **Atenção!**  
À barra de rótula desmontável estão atribuídas 2 chaves.  
Queira anotar e conservar em lugar seguro os números das chaves para uma eventual reposição, resp. novo pedido.
- PL**    **Uwaga!**  
Demontowany drążek kulowy jest wyposażony w 2 klucze.  
Dla ewentualnego późniejszego zamówienia należy zanotować nr klucza i przechowywać go w bezpiecznym miejscu.
- S**     **OBS!**  
Till den avtagbara kulstången hör 2 nycklar.  
Notera och bevara nyckelnumret för eventuell efterbeställning.
- SLO**   **Pozor**  
K snemljivi vlečni ključki spadata 2 ključa.  
Številko ključa si zapišite in jo spravite za eventualno naknadno naročilo.
- TR**    **Uyarı**  
Sökülebilir topuzlu kancanın 2 anahtar vardır.  
Olabilecek daha sonraki siparişler için anahtar numarasını not ediniz ve saklayınız